Württemberg-Rochade

Verkündungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V. **Präsident:** Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str. 92, 7032 Sindelfingen, ☎ 07031/82724; **Vizepräsidenten:** Wolf Böhringer, Schillerstr. 34, 7100 Heilbronn, ☎ 07131/80891 und Erwin Franz, Schillerstr. 25, 7407 Rottenburg, ☎ 07457/3139 (und **Pressewart**); **Schatzmeister:** Andreas Takac, Hebbelweg 3, 7146 Tamm, ☎ 07141/601693; **Verbandsspielleiter:** Hajo Gnirk, Rubensstr. 8, 7412 Eningen, ☎ 07121/82803; **Referent für Damenschach:** Gert Schmid, Schafgartenstr. 23, 7031 Steinenbronn, ☎ 07157/7108; **Rechtsberater:** Arnulf Reiz, Achalmstr. 147, 7300 Esslingen, ☎ 0711/383316; **Referent für Ausbildung, Breiten- und Freizeitsport:** Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70, ☎ 0711/4581103; **Paßbeauftragter:** Wilfried Gilch, Plochinger Str. 6, 7066 Baltmannsweiler; ☎ 07153/41375; **Schriftführer:** Iris Dürr, Steckfeldstr. 4, 7000 Stuttgart 70, ☎ 0711/4581103; **Verbandsjugendleiter:** Alfred Mertens, Herschelstr. 63 A, 7000 Stuttgart 80, ☎ 0711/741512

Redaktion: Erwin Franz, Schillerstr. 25, 7407 Rottenburg, ☎ 07457/3139

REDAKTIONSSCHLUSS: 26.08.86

Wichtige Publikationen des Württ. Schachverbandes e.V.:

1. **Satzung, abgedruckt in ROCHADE 7/1983**
2. **Wettkampf- und Turnierordnung, abgedr. in ROCHADE 7/1985**
3. **Spielerpaßordnung; ROCHADE 2/1986**
4. **Ehrenordnung, abgedruckt in ROCHADE 7/1981**
5. **Leitlinien für Anträge auf Staatsmittel für Schulungen, abgedruckt in ROCHADE 2/1986**
6. **Ausbildung zum nebenberuflichen Übungsleiter, abgedruckt in ROCHADE 12/1984**

Kurzbericht aus dem Präsidium

Aufnahme in den Landessportbund

Nach dem Stand vom 12.7.86 sind folgende Vereine noch nicht in den WLSB aufgenommen worden:
SC Sillenbuch, SC Magstadt, Jugo-Klub Vasja Pirc, SF Plochingen, SF Abtsgmünd, SC Lauffen, SF Riedlingen, SS Duro Dakovic Tuttlingen, SK Altensteig; SM Engstlatt und SF Sickingen.
Gemäß dem Beschluß vom 19.4.86 sind diese Vereine mit allen aktiven Mannschaften und aktiven Spielern ab dem 1.7.86 gesperrt. Diese Sperre tritt mit dem Datum außer Kraft, zu welchem die Bestätigung des WLSB über die vollzogene Aufnahme vorliegt.

Aufhebung von Sperren

Die Sperre gegen JC Friedrichshafen wegen Beitragsrückständen wurde mit Wirkung vom 18.2.86 durch Begleichung der Rückstände aufgehoben.

Zusammenarbeit mit dem WLSB

Das Präsidium weist darauf hin, daß die Vereine unbedingt die Veranstaltungen der Sportkreise (Sportkreistag, Seminare für Führungskräfte usw.) besuchen sollen. Ein regelmäßiger Kontakt bringt den Vereinen auf Dauer Vorteile, auch finanzieller Art.
Auch sollten die Sportkreisvorsitzenden zu den Bezirks- und Kreistagen eingeladen werden. Erfolgt die Einladung rechtzeitig, kann davon ausgegangen werden, daß die Sportkreisvorsitzenden die Einladungen annehmen werden. Kontoakte dieser Art werden vom WLSB durchaus gewünscht.

Förderung Leistungssport Schach

Der Verband bemüht sich um die Anerkennung des Schachgymnasiums Altensteig als Talentgruppe mit entsprechender Förderung. Der entsprechende Antrag wurde bereits gestellt.

Erwin Franz

Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 1986

Endspiel:

Bad Cannstatt - Marbach 1,5:2,5; Kunz - Sieglen 0:1; Krockenberger - Lindörfer 1:0; Wrobel - Weber 0:1; M.Bauer - Escher 1/2

Damit ist Marbach erneut Württembergischer Pokal-Mannschaftsmeister. Herzlichen Glückwunsch und beiden Mannschaften viel Erfolg auf Bundesebene!

Hajo Gnirk

Auzüge aus den Reden bei der Schachparty im Landtag

Der Präsident des Schachverbandes Württenberg e. V., Rudolf Scholz, begrüßte die Gäste der Schachparty im Baden-Württembergischen Landtag. Er wies darauf hin, daß dies die erste gemeinsame Verstaltunung der beiden Schachverbände in Baden-Württemberg ist. Scholz dankte den Referenten für Freizeitsport in beiden Verbänden Lilo Hubel aus Baden und Hanno Dürr aus Württemberg. Er dankte auch der Landtagsverwaltung und den Fraktionen, Poliktikern und Ministerien für deren wohlwollende Unterstützung.
Kurz umriß Rudolf Scholz die Ziele und Bedeutung des Schachtreff '86. Er drückte mit seinem Kernsatz: „Kommen die Menschen nicht zu den Vereinen, dann müssen eben die Vereine zu den Menschen kommen", den wesentlichen Leitgedanken des Schachtreff '86 aus. Scholz sah in der Öffnung nach außen für den Schachsport eine Verpflichtung, auch künftig an der Allgemeinheit einen Dienst zu leisten.
Präsident Gerhart Seiter vom Badischen Schachverband hob die jahrelange kooperative Zusammenarbeit der beiden Verbände hervor. Er erwähnte den geinsamen C-Kader, die durchgeführten Lehrgänge auf der Akademie Calw für Lehrer, die in den Schulen unterrichten, sowie die führende Rolle von Baden und Württemberg im Schulschach. Abschließend stellte er fest, daß die beiden Verbände den Leistungs- und Spitzensport vorantreiben, gleichzeitig aber über die Schulen bis in die Breite unserer Bevölkerung hinein mit vielen Aktivitäten den Freizeit- und Breitensport pflegen, eine wichtige gesellschaftpolitische Aufgabe der Gegenwart.
An die Politiker gewandt bat Seiter um Hilfe bei der Aufnahme des Badischen Schachverbandes in den Sportbund Südbaden als (letztes in der Bundesrepublik) Vollmitghlied. Gerhard Seiter bat ferner um Unterstützung für die Aufnahme von Schach in das Programm der Arbeitsgemeinschaften bei den Schulen, damit die Vor-Ort-Entscheidung nicht allein von den da und dort noch zaghaften Schulleitern abhängig bleibt.
Grußworte entboten auch Helmut Eckert, Vizepräsident des Württ. Landessportbundes, Wilfried Hurst, Sportreferent im Ministerium für Kultus- und Sport sowie Professor Dr. Bodo Volkmann, Mitglied im Präsidiumim im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschland, dem Träger des Schachgymnasiums in Altensteig.
Durch das Programm führte in launigen Worten Hanno Dürr, Referent für Freizeitsport im Schachverband Württemberg, ehe sich die anwesenden Gäste, Politiker, Großmeister und Amateure an den Brettern gegenüber saßen. Ein Wettkampf „Blinde Schachspieler spielen gegen Blindschachspieler" komplettierte das Angebot der Schachparty.
Den „Wettkampf" gewannen die Blindschachspieler in der Besetzung mit Großmeister Pachmann, FIDE-Meister Dr. Fahnenschmidt, C. Herbrtechtsmeier, C. Werner und J. Sieglen gegen Martin Rekker, Matthias Steinhart, Georg Nady, Walter Hötzer und Winfried Specht mit 4,5:0,5, wobei den halben Ehrenpunkt Georg Nady gegen Christoph Herbrechtsmeier erzielen konnte.

Erwin Franz

Württ. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 1986

Endstand:

1.Schmidener SK	*34: 2 60,5*	*11.SF Pfullingen*	*18:18 35,0*
2.Post-SV Ulm	*34: 2 57,0*	*12.SG Schw. Gmünd-Rehnenhof*	*15:21 32,5*
3.SV Donzdorf	*25:11 45,5*		
4.SF 59 Kornwestheim	*25:11 40,5*	*13.SC Ostfildern*	*15:21 30,0*
5.SC Murrhardt	*24:12 41,5*	*14.TSG Öhringen*	*12:24 28,5*
6.SF Königsbronn	*23:13 44,5*	*15.SR Spaichingen*	*11:25 27,0*
7.Mönchfelder SV	*22:14 42,5*	*16.SC Ehingen*	*8:28 25,5*
8.SG Vaihingen-Rohr	*22:14 38,0*	*17.SV Schwenningen*	*7:29 19,5*
9.SV Ebersbach	*19:17 38,0*	*18.SF Rutesheim*	*6:30 25,0*
10.SK Schwäbisch Hall	*18:18 37,5*	*19.SC Bisingen*	*4:32 15,5*

In der von den SF Rutesheim organisatorisch vorbildlich ausgerichteten Veranstaltung verteidigte der Schmidener SK in der Besetzung M.Holzhäuer, Kraut, Seyffer und Witke seinen Titel knapp, aber erfolgreich. Als Zweiter - mit nur 3,5 Brettpunkten weniger, placierte sich Post Ulm. Den direkten Vergleich gewannen die Mannen aus Ulm mit 3:1. Platz 1 und 2 berechtigen zur Teilnahme an der Deutschen Blitz-Mannschafts-Meisterschaft. Dort werden die Fahnen Württembergs noch verstärkt um die vorberechtigten Stuttgarter Schachfreunde von 1879. Wir wünschen allen Mannschaften auf Bundesebene ein gutes Ergebnis.
Der Abstand der beiden herausragenden Mannschaften von Schmiden und Ulm zum Rest des Feldes kennzeichnet deutlich ihre Über-

legenheit. Die Mannschaft des ausrichtenden Vereins Schachfreunde Rutesheim schlug sich achtbar. Bei ein bißchen mehr Fortune hätte ein noch besseres Abschneiden durchaus im Bereich des Möglichen gelegen.
Die Veranstaltung verlief rundum harmonisch. Der Turnierleiter hatte ein leichtes Amt.
Leider fehlten die vorberechtigten und gemeldeten Vereine SV Heilbronn, TSV Langenau, SV Marbach und Mutlangen-Lindach unentschuldigt. Eine kurze Nachricht über die Nichtteilnahme hätte hier dem Ausrichter während der Vorbereitungsphase manche Arbeit und der Veranstaltung einen früheren Beginn ermöglicht. Zur Nachahmung nicht empfohlen!

Dr. Günter Tobien

ELO-Liste der FIDE vom 1.7.86

Nachstehend die ELO-Zahlen der Spieler, die im Bereich des Schachverbandes Württemberg gemeldet sind:

GM K.Darga/Sindelfingen	2470
J.Siegeln/Marbach	2385
S.Mohr/Marbach	2350
FM Dr.G.Fahnenschmidt/Sindelf.	2340
G.Eppinger/Sindelfingen	2335
FM H.Franke/Bad Cannstatt	2335
M.Baldauf/Markdorf	2330
R.Kraut/Schmiden	2325
O.Sick/Post Ulm	2315
P.Bauer/Sindelfingen	2310
M.Werner/Wolfbusch	2310
P.Hertzog/Tübingen	2305
P.Kindl/Wolfbusch	2300
M.Birke/SSF 1879	2290
J.Grünenwald/Sindelf.	2290
M.Hönsch/Tübingen	2285
U.Römer/Post Ulm	2285
S.Weber/Marbach	2285
M.Holzhäuer/Schmiden	2270
D.Knödler/Markdorf	2265
W.Wolf/SSF 1879	2255
D.Hottes/Bad Cannstatt	2240
M.Böhm/Fasanenhof	2235
F.Ullrich/Sindelfingen	2235
H.Gerstenberger/Bad Cannst.	2225
Wo.Haist/Schramberg	2225
R.Fritsch/SSF 1879	2220
W.Schmid/SSF 1879	2220
B.Seyffer/Schmiden	2220
J.Svec/Uhingen	2215

Ingo-Rangliste des Schachverbandes Württemberg, Stand 01.06.86

A. Rangmäßig bis F 75

1.S.Mohr/Marbach	51-17
2.K.Darga/Sindelfingen	52-94
3.J.Sieglen/Marbach	55-39
4.P.Hertzog/Tübingen	61-43
5.R.Fritsch/SSF 1879	66-41
6.J.Grünenwald/Sindelf.	66-24
7.Dr.G.Fahnenschmidt/Sindelf.	67-78
8.J.Teufel/Tamm	67-24
9.D.Mohrlok/SSF 1879	68-93
10.F.Stoll/Markdorf	68-28
11.H.Franke/Bad Cannstatt	68-26
12.G.Eppinger/Sindelfingen	71-21
13.T.Schuster/Bad Cannstatt	72-67
14.M.Holzhäuer/Schmiden	72-43
15.P.Bauer/Sindelfingen	73-53
16.R.Bräuning/Tübingen	73-35
17.K.Lindörfer/Marbach	74-16
18.M.Werner/Wolfbusch	75-39

B. Alphabetisch bis F 100

H.Acksteiner/Bad Cannstatt	94-23
T.Adam/WD Ulm	96-24
M.Baldauf/Markdorf	80-44
E.Bauer/Bad Cannstatt	93-55
P.Bauer/Sindelfingen	73-53
Benedde/Pfullingen	92-33
J.Beutelhoff/Schmiden	95-62
G.Binder/Filder	100-33
M.Birke/SSF 1879	89-44
M.Böhm/Fasanenhof	81-34
D.Borkhardt/Markdorf	87-14
R.Bräuning/Tübingen	73-35
M.Braun/Sindelfingen	80-50
M.Buchholz/Sindelfingen	76- 3
K.Darga/Sindelfingen	52-94
W.Daub/Wolfbusch	99-24
R.Dausch/Sindelfingen	84-19
P.Dittmar/Wolfbusch	83-35
J.Dörflinger/Post Ulm	81-23
F.Eberhardt/Schmiden	89-24
W.Eberlein/SK Schw.Hall	93-25
R.Eckert/Wolfbusch	96-25
D.Einwiller/Pfullingen	95-33
Dr.H.Ellinger/Tübingen	100-10
H.Engelmeier/Esslingen	86-23
G.Eppinger/Sindelfingen	71-21
M.Erler/Post Ulm	99-25
T.Escher/Marbach	81-16
Dr.G.Fahnenschmidt/Sindelf.	67-78
H.-P.Faißt/Kornwestheim	98-28
Dr.D.Fauth/Wolfbusch	89-18
W.Flogaus/Kirchheim	87-25
E.Fochtler/Mutl.-Lindach	85-14
Dr.W.Frank/Mutl.-Lindach	98- 5
H.Franke/Bad Cannstatt	68-26
C.Frick/Tübingen	78-29
R.Fritsch/SSF 1879	66-41
R.Fritz/Post Ulm	84-24
E.Frolik/Pfullingen	89-36
W.Galow/SSF 1879	84- 2
H.Gehrmann/Lindenberg	95-29
G.Glattacker/Ravensburg	96-42
A.Gorgs/Rangendingen	100-19
K.-J.Gross/Sindelfingen	89(8)
J.Grünenwald/Sindelfingen	66-24
Dr.J.Häcker/Wolfbusch	91-29
P.Hahnewald/Langenau	97-34
Wo.Haist/Schramberg	81-55
G.Henn/Pfullingen	100-11
E.Herter/SSF 1879	91-78
P.Hertzog/Tübingen	61-43
M.Hönsch/Tübingen	86-28
H.Hörsch/Langenau	97-34
A.Hoffmann/Sindelfingen	81-39
H.Hoffmann/Sindelfingen	95-82
M.Hohlfeld/Rottenburg	91-21
M.Holzhäuer/Schmiden	72-43
D.Hottes/Bad Cannstatt	80-48
V.Igney/Sindelfingen	85-22
P.Janz/Post Ulm	94-34
Jochem/Sindelfingen	99-36
A.Joksch/Pfullingen	100-12
M.Jurasin/Sindelfingen	77-23
P.Kalker/SV Friedrichshafen	97-44
A.Kalnins/Bad Cannstatt	92-21
P.Kindl/Wolfbusch	82-45
I.Klaus/Möhringen	97-54
D.Knödler/Markdorf	83-45
J.Koch/Post Ulm	95-16
W.Kolb/Vaihingen-Rohr	98-10
Dr.H.-J.Koloß/SSF 1879	96-14
W.Konle/Wolfbusch	92-14
R.Kraut/Schmiden	76-42
W.Kunz/Bad Cannstatt	84-28
B.Lach/Marbach	85-21
M.Laible/Königsbronn	99-13
F.Lang/SV Heilbronn	95-23
T.Lang/Kornwestheim	81-14
M.Lenhardt/Biberach	100-25
K.Lindörfer/Marbach	74-16
U.Link/Post Ulm	97-35
H.Lörcher/Post Ulm	99-39
H.Mauderer/Vöhringen	95- 6
U.Mayer/Bad Cannstatt	91-16
W.Melcher/Kirchheim	93-32
J.Meier/Tübingen	78-19
C.-L.Meyer-Cording/Tübingen	96-22
D.Migl/SSF 1879	85-21
S.Mohr/Marbach	51-17
D.Mohrlok/SSF 1879	68-93
F.Müller/Spaichingen	90-11
M.Müller/Ostfildern	97-16
W.Müller/SK Schw.Hall	98-12
H.Namyslo/Biberach	90-52
R.Nickel/Kisslegg	91-31
F.Ott/SV Ludwigsburg	100-12
D.Papack/Neu-Ulm	99-17
Dr.G.Pegoraro/SSF 1879	97-16
N.Pfitzer/DJK Ellwangen	99- 9
M.Pfrommer/Langenau	100-14
R.Piepenburg/Bad Cannstatt	90-32
T.Pieper/Post Ulm	89-29
P.Pöpl/Marbach/90-10	
B.Prinz/SK Schw.Hall	82-19
B.Rädeker/SSF 1879	85-69
J.Rentschler/Langenau	84-36
U.Römer/Post Ulm	92-28
J.Roth/Heinstetten	90-39
T.Rothermel/Ebersbach	91-17
M.Ruf/Fasanenhof	83-17
W.Sauermann/SSF 1879	93-40
H.Schmid/SSF 1879	100-70
W.Schmid/SSF 1879	92-58
A.Schneider/Post Ulm	98- 9
Dr.J.Schröder/Markdorf	82-29
T.Schulte/Schmiden	96-26
E.Schulze/Vaihingen/Enz	96- 6
W.Schurr/Bad Cannstatt	90-25
T.Schuster/Bad Cannstatt	72-67
L.Schwarzburger/SSF 1879	83-30
W.Seeger/SSF 1879	86-61
B.Seyffer/Schmiden	91-44
C.Seyfried/SSF 1879	98-34
O.Sick/Post Ulm	82-33
J.Sieglen/Marbach	55-39
H.Sölch/Wolfbusch	79-34
W.Stamer/Hechingen	82-10
F.Stoll/Markdorf	68-28
M.Strobel/SSF 1879	98-27
S.Sziklai/Post Ulm	100- 6
J.Teufel/Tamm	67-24
U.Trettin/Tübingen	95-41
F.Trommsdorff/Nabern	91- 4
F.Ullrich/Sindelfingen	76-37
S.Weber/Marbach	84-16
K.Weih/Sindelfingen	93-37
D.Weise/Herrenberg	92-51
H.Weisenburger/Sindelfingen	94-18
A.Weiß/Königsbronn	96-24
M.Werner/Wolfbusch	75-39
R.Widmann/Markdorf	94-36
T.Witke/Schmiden	96-47
W.Wolf/SSF 1879	93-38
R.Zimmer/Altbach	98-27
T.Zinic/SF 1879	99-45
T.Zwicker/Feuerbach	98-30

Stuttgart

Bezirksleiter: Gert Schmid, Schafgartenstr. 23, 7031 Steinenbronn, ☎ 07157/8620
Spielleiter: Hermann Haeffner, Tachenbergstr. 3, 7000 Stuttgart 31, ☎ 0711/832454
Presseref.: Ekkehard Dietz, August-Brändle-Str. 6, 7012 Fellbach, ☎ 0711/586193
Kassierer: Joachim Düring, August-Lämmle-Weg 7, 7255 Rutesheim, ☎ 07152/51335
Bezirks-Konto: Postgiro Stuttgart, Kto-Nr. 71818-709, BLZ 600 100 70

Nachtrag vom Bezirksspielausschuß

Bezirksmannschaftspokal (4)
1. Runde im November 1986, SF Düring schreibt aus. Meldeschluß 13.10.86. Auslosung 21.10.86 um 20 Uhr in Rutesheim, Altes Rathaus.

Bezirksmannschaftsblitz
in Affalterbach (Termin wird noch benannt).

Bezirksjugendliga wird von SF Köber ausgeschrieben.

Bezirkseinzelmeisterschaft
Termine: 17.01.; 24.01.; 07.02.; 14.02.; 21.02.; 07.03.; 21.03.; 04.04.87; Turnierleitung Haeffner

Bezirkseinzelblitzmeisterschaft: 31.01.87
Vereine können sich um Ausrichtung bewerben (evtl. Fellbach, Schwabenlandhalle ?).

Bezirksjugendeinzelmeisterschaft:
7 Termine von Bezirkseinzelmeisterschaft, gesonderte Einladung von SF Köber.

Bezirksdameneinzelmeisterschaft
Je nach Anmeldung zusammen mit BEM (SF Hermann).

Dähne-Pokal wie bisher in den 3 Kreisen
Stuttgart-Mitte will die 1. Runde am 11.4.87 im Wirtschaftsgymnasium Stgt.-Ost durchführen. Die beiden anderen Kreise können auch spätere Termine ansetzen auf eigene Verantwortung. Ausschreibung in Rochade erfolgt zu gegebener Zeit.

Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1987:
Um die Ausrichtung mögen sich Schachvereine innerhalb der Stuttgarter Stadtgrenze bewerben.

Offene Stuttgarter Stadtmeisterschaft

7 Runden Schweizer System vom 7.5. bis 21.6.86 mit 52 Teilnehmern, ausgerichtet von SG Vaihingen-Rohr.
Titel und ungeteilten 1. Preis (DM 300) errang Lorenz Skribanek vom SC HP Böblingen mit 6,5 Punkten. Den 2. Platz und damit ungeteilten 2. Preis (DM 200) erzielte Dietmar Kessler von SK Berkheim. Die

weiteren Geldpreise und der ausgesetzte Jugendpreis waren unter Punktgleichen zu teilen. Insgesamt wurden ca. DM 1000 Preisgeld ausgeschüttet.

Abschlußtabelle:

1.Skribanek/HP Böblingen	*6,5 35,0*	*17.Wenninger/Feuerbach*	*4,0 28,5*
2.Kessler/Berkheim	*6,0 32,5*	*18.Lube/Vaih.-Rohr*	*4,0 27,5*
3.Lenz/Frankfurt	*5,5 31,5*	*19.Dr.Ruhrmann/Vaih.Rohr*	*4,0 26,0*
4.Pangritz/SSF 1879	*5,5 29,5*	*20.Zatloukal/RW Stgt.*	*4,0 25,5*
5.Dietrich/Weil der Stadt	*5,5 27,0*	*21.Glaser/Asperg*	*4,0 24,5*
6.Müller/Vaih.-Rohr	*5,0 27,0*	*22.Mokosch/Marbach*	*4,0 22,5*
Gröbe/Vaih.-Rohr	*5,0 27,0*	*23.Häußermann/Backnang*	*3,5 27,0*
8.Holzschuh/Murrhardt	*4,5 30,0*	*24.Sonnleitner/Berkheim*	*3,5 26,5*
9.Rebmann/Vaih.-Rohr	*4,5 29,5*	*25.Lux/KS Stgt.*	*3,5 25,5*
10.Fischer/Vaih.-Rohr	*4,5 29,0*	*26.Berteit*	*3,5 25,0*
11.Kotitschke/Heilbronn	*4,5 27,0*	*27.Wohlt/SM Botnang*	*3,5 24,5*
12.Born/HP Böblingen	*4,5 26,0*	*28.Gohm*	*3,5 24,0*
13.Zwicker/Feuerbach	*4,5 24,5*	*Jerratsch/SM Botnang*	*3,5 24,0*
Keller/Backnang	*4,5 24,5*	*30.Mavropoulos/Feuerbach*	*3,5 20,5*
15.Serr/Weil der Stadt	*4,0 29,5*	*31.Fingerhut/Marbach*	*3,5 20,0*
Gneiting/Backnang	*4,0 29,5*		

vor weiteren 21 Teilnehmern.

H.Haeffner

SCHACHKREIS STUTTGART-OST

Ingo-Auswertung C-Klasse

Schwaikheim III		**Rommelshausen II/III**	
W.Pohl	3,5/4 166- 7	Pruessing	5,0/6 133(6)
Bordtfeld	4,5/6 166- 2	Krumtünger	4,0/7 161(7)
J.Pohl	6,5/8 168- 3	Häuffle	5,5/6 161(6)
Fuhrmann	4,0/7 169(7)	Aurich	3,0/5 165(5)
M.Petzold	5,0/9 173- 4	Zezevic	4,0/6 166- 3
Preiss	1,0/7 178- 4	Weiss	2,5/6 174(6)
Riedinger	1,0/4 183- 3	Giacopelli	4,0/5 179(5)
M.Zaiser	3,5/8 192- 2	Hintz	3,5/5 185(6)
K.Petzold	2,5/8 193- 2	Wolf	2,0/5 190(5)
Winnenden III		Sandberg	2,5/5 196(5)
Gruber	2,0/7 164- 2	Zitzelsberger	3,0/4 197- 3
Loebich	5,0/8 174- 6	Kysella	1,5/5 201(5)
Vuckovic	3,5/8 177(8)	**Korb III**	
Schweickhardt	0,5/6 178- 3	Schima	4,5/8 157- 2
W.Schill	0,0/3 186- 5	G.Ritter	3,0/5 164- 8
Bartsch	4,0/7 189- 2	N.Arapovic	4,5/5 169(5)
Pantic	1,0/5 200- 2	Weik	3,5/4 170- 3
Steinhaldenfeld III		Raml	1,5/4 170- 2
Rustler	5,0/6 139(6)	Häussermann	6,0/7 174- 3
Dittmann	2,0/6 156- 3	V.Braun	2,0/4 182- 6
Veitinger	2,5/7 184- 5	R.Pietzsch	2,5/3 187- 4
Grossberger	7,0/7 186- 2	U.Hühndorf	2,5/5 199- 5
Walter	3,5/7 186- 2	Schlie	1,0/2 201- 3
Rieger	3,0/6 191(6)	**Oeffingen IV**	
Gleinser	0,0/3 214- 3	Weigele	5,0/8 155- 3
Mönchfeld IV		Sitter	3,0/5 175- 3
Siegel	1,0/5 168- 9	Dworschak	2,0/3 181- 2
Hermanowicz	1,0/5 179- 7	Schäfer	2,5/6 184(6)
Mueller	0,5/3 198(7)	H.Maier	3,5/6 177(6)
Rosenboom	2,0/5 198- 2	C.Ziehfleisch	1,5/5 206(5)
Metzler	1,0/5 199(5)	U.Knödler	3,5/8 206- 2
		V.Knödler	1,5/4 216(4)

SCHACHKREIS STUTTGART-WEST

Kreistag und Auslosung

Liebe Schachfreunde,

der Kreistag des Schachkreises Stuttgart-West findet am Samstag, dem 13. September 1986 um 14 Uhr im Novotel Böblingen-Hulb, Otto Lilienthal-Str. 18, statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Siegerehrungen
3. Berichte der Kreisleitung
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung der Kreisleitung
6. Bestellung eines Wahlleiters
7. Neuweahl der Kreisleitung
8. Auslosung C-Klasse
9. Beschlußfassung über vorliegende Anträge;
   Anträge müssen bis zum 31.08.86 beim Kreisleiter eingegangen sein.
   (Datum des Poststempels)
10. Verschiedenes

Ich möchte aus gegebenem Anlaß darauf hinweisen, daß jeder Verein bzw. jede Schachabteilung auf dem Kreistag vertreten sein muß! Andernfalls wird ein Bußgeld von 20,-- DM fällig.

Da der diesjährige Kreistag aus verschiedenen Gründen erst nach den Sommerferien stattfinden kann, haben wir die Auslosung für die Kreis-, A- und B-Klasse bereits vorgenommen:

Kreisklasse	**Termine**	**B-Klasse Staffel I**
1.Leinfelden	28.09.86	1.Rutesheim II
2.Herrenberg II	02.11.86	2.Leonberg II
3.Vaihingen-Rohr III	23.11.86	3.Wildberg
4.Sindelfingen V	21.12.86	4.Magstadt
5.Stetten	25.01.87	5.Sindelfingen VII
6.Vaihingen-Rohr II	22.02.87	6.Gärtringen II
7.HP Böblingen II	22.03.87	7.SV Böblingen III
8.Rutesheim		8.Stetten II

A-Klasse	**Termine**	**B-Klasse Staffel II**	**Termine**
1.Herrenberg III	12.10.86	1.HP Böblingen III	05.10.86
2.Sindelfingen VI	09.11.86	2.Sindelfingen VIII	26.10.86
3.Nagold II	07.12.86	3.Gärtringen III	16.11.86
4.SV Böblingen II	11.01.87	4.Weil der Stadt II	14.12.86
5.Leonberg	08.02.87	5.Weil i. Sch.	18.01.87
6.Nagold I	08.03.87	6.Vaihingen-Rohr IV	15.02.87
7.Leinfelden II	29.03.87	7.Waldenbuch	15.03.87
8.Renningen		8.Aidlingen	

Termine C-Klasse:

wie Kreisklasse, hängt jedoch von der Anzahl der Mannschaften ab.

Meldeschluß:

Wie in jedem Jahr ist der 31.8.86 Meldeschlußtermin (Poststempel) beim Kreisleiter Klaus Meinecke, Schillerstr., 7255 Rutesheim, ☎07152/54532.

Joachim Düring, stv. Kreisleiter

NECKAR-FILS

SCHACH-LEHRKURS MIT GROSSMEISTER VLASTIMIL HORT 16. - 18. Januar 1987

Liebe Schachfreunde,

zur Förderung der Spielstärke von interessierten Spielern habe ich mich wiederum um die Organisation eines Schulungskurses bemüht. Es ist gelungen, dazu den überaus beliebten und für die Güte seiner Schulungsarbeit mehr als bekannten Weltklassespieler IGM V. Hort zu gewinnen.

Der Kursus wird im kommenden Jahr vom 16.-18. Januar 1987 im Bahnhotel "Eble" in 7432 Bad Urach durchgeführt. Diese Terminierung unter Einbezug eines "schulfreien Samstag" erlaubt es wohl vielen Berufstätigen als auch Schülern die Teilnahme an dem Lehrgang ohne einen Urlaubstag nehmen zu müssen. Ich werde zudem bemüht sein, daß die zuständigen Spielleitungen dieses Wochenende weitestgehend von Mannschaftskämpfen freihalten, bzw. daß aufgrund von § 2/4 WTO etwaige Mannschaftspartien von den Lehrgangsteilnehmern vor- oder nachgespielt werden können.

Da ich als Bezirksspielleiter nur die Organisation der Veranstaltung übernehmen kann, mußsich der Kursus finanziell selbst tragen: pro Teilnehmer wird eine Kursgebühr von DM 100,-- erhoben. (Eine Rückerstattung eines Teils der Kosten, die der Lehrgang den Teilnehmern verursacht, werde ich aus Staatsmitteln beantragen!).

Der Lehrgang hat diese Programmfolge:

Freitag, 16.1.87:

Tips, Ratschläge und Beispiele zu: "Wie kann man sich im Schach verbessern" (14.30 - 19.00 Uhr)

Samstag, 17.1.87:

9.00 - 12.30 Uhr:

Gruppe A: Uhrenhandicap-Partie (1.30 h/40 Züge) von IGM Hort mit jedem von der einen Hälfte der Teilnehmer

Gruppe B: Bearbeitung von Trainings- und Testaufgaben in schriftlicher Form durch die andere Hälfte der Teilnehmer

15.00 - 19.00 Uhr:

Gruppe A: Bearbeitung von Trainings- und Testaufgaben in schriftlicher Form durch die eine Hälfte der Teilnehmer

Gruppe B: Uhrenhandicap-Partie (1.30 h/40 Züge) von IGM Hort mit jedem von der anderen Hälfte der Teilnehmer

Abends:

Hier schrieb mir Herr Hort in seiner bekannt launigen Art: "Bei Bier können wir uns über alles unterhalten. Es ist wichtig, daß man über Fehler sprechen kann!"

Sonntag, 18.1.87:

Vortrag über ein ausgewähltes Thema der Mittelspielstrategie und

Analyse einer aktuellen Partie bzw. eines Endspiels (9.00 - 13.00 Uhr)

Zur Anmeldung genügt es, die Kursgebühr von DM 100,-- auf mein Konto Nr. 302986006 bei der Volksbank Reutlingen (BLZ 640 901 00) mit dem Stichwort "Lehrkurs Hort" zu überweisen. Bitte, vergessen Sie dabei nicht die Angabe Ihrer vollständigen Adresse. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl empfiehlt sich eine rasche Anmeldung; für die Zulassung zum Kurs entscheidet das Datum der Kursgebührüberweisung. Letzter Meldetermin ist der **30.9.86.**

Bitte werben Sie in Ihrem Verein für diese Veranstaltung, es ist beispielweise daran zu denken, daß die Teilnahme an dem Lehrgang sicherlich ein gern gesehenes Geburtstags- oder Weihnachtsgeschenk sein könnte (Eltern diesen Tip geben) wie ein passender Turnierpreis!

Mit vielen freundlichen Grüßen
Ihr Hajo Gnirk, Bezirksspielleiter

SCHACHKREIS ESSLINGEN-NÜRTINGEN

Spielleiterversammlung des Schachkreises Esslingen-Nürtingen am 12.9.86 in der Stadthalle in Wernau. Beginn 19.30 Uhr. Bei dieser Versammlung werden die Termine und Paarungen ausgegeben, deshalb bitte ich um vollzähliges Erscheinen. Es wird nichts zugeschickt. Auf dem Programm stehen außerdem die Neuwahl des Kreisspielleiters und eines Kreisjugendleiters.

Der Kreisspielleiter Egon Gall

Ingo-Auswertung
Bestenliste:

1.Hertzog/Tübingen	61-43
2.Bräuning/Tübingen	77-34
3.Frick/Tübingen	78-29
4.Meier/Tübingen	78-19
5.Hönsch/Tübingen	86-28
6.Frolik/Pfullingen	89-36
7.Holhlfeld/Rottenburg	91-21
8.Benedde/Pfullingen	92-33
9.Trettin/Tübingen	95-41
10.D.Einwiller/Pfullingen	95-33
11.Meyer-Cording/Tübingen	96-22
12.Joksch/Pfullingen	100-12
13.Henn/Pfullingen	100-11
14.Ellinger/Tübingen	100-10
15.Nimtz/Tübingen	101-29
16.Schlenker/Tübingen	104-46
17.Nägele/Pfullingen	105-16
18.Koppenhöfer/Tübingen	106-19
19.B.Einwiller/Pfullingen	108-24
20.Stritzelberger/Rottenburg	108-13
21.Frey/Urach	109-23
22.O.Schmidt/Tübingen	110-34
23.Egger/Tübingen	110-14
24.T.Dolgener/Urach	110-13
25.Englert/Urach	110-10
26.M.Werner/Tübingen	110- 5
27.Kugel/Hohbuch	111- 5
28.Heller/Pfullingen	112-15
29.Albulet/Tübingen	114-10
30.Schönwälder/BW Reutlingen	116-14
31.Blöck/Pfullingen	116- 8
32.Moser/Tübingen	118-23
33.Bäuerle/K'furt	118- 8
34.Brien/BW Reutlingen	118- 1
35.Schöffler/Tübingen	119- 7
36.Geiger/Tübingen	120-14
37.C.Schulz/Tübingen	120-13
38.Weinmann-Braun/BW Reutl.	120- 7
39.Zieher/Steinlach	120- 3
40.Wendler/Urach	122-20
41.Pollach/Ammerbuch	122-19
42.Reihle/Steinlach	123- 8
43.Gieseler/Tübingen	123- 3
44.Drexel/Pfullingen	124-18
45.Rogowski/Steinlach	124-11
46.Bepperling/Rottenburg	124(7)
47.Gnirk/Urach	125-22
48.D.Dolgener/Urach	125-12
49.Goessler/Tübingen	125-11
50.Schiele/Urach	125- 8
51.Hofmann/Pliezhausen	125- 5
52.Huff/SV Reutlingen	125(15)

OSTALB

Ausschreibungen

Der Bezirk Ostalb sucht Ausrichter für folgende Turniere:

1. **Blitz-Einzel-Meisterschaft** des Bezirks am 14.02.87 ab 14.00 Uhr
2. **Mannschafts-Blitz-Meisterschaft** am 09.05.87 ab 14.00 Uhr
3. **Württembergisches Meisterturnier** vom 08.08.87 - 16.08.87!

Interessierte Vereine melden sich bis 01.10.86 beim Bezirksspielleiter Gerd Bofinger, Schumannstr. 3, 7923 Königsbronn, ☎07328/5442.

Nähere Angaben im Rundschreiben vom 1.7.86!

Gerd Bofinger

SCHACHKREIS SCHWÄBISCH GMÜND

Der nächste Kreistag des Schachkreises Schwäbisch Gmünd findet am Mittwoch, 10. September 1986 in der Gaststätte Krone in Schwäbisch Gmünd-Wetzga statt.

Rolf Gutmann

Auslosungen und Termine für 1986/87

Die Mannschaftsmeldungen für Bezirks- und Landesliga müssen mir zum 31.08.86 in **11-facher** Ausfertigung vorliegen. Ein Nachweis über das bezahlte Startgeld muß der Meldung beigelegt werden!

Auslosung Landesliga:	**Auslosung Bezirksliga:**
1.SV Heidenheim I	1.Crailsheim I
2.Schw.Gmünd II	2.Schw. Gmünd III
3.Aalen	3.Aalen II
4.Oberkochen	4.Welzheim
5.Sontheim	5.Hussenhofen
6.Grunbach	6.SC Ellwangen
7.Schorndorf	7.Sontheim II
8.Leinzell	8.Waldstetten
9.Plüderhausen	9.Schw. Gmünd IV
10.SV Heidenheim II	10.Crailsheim II
Termine Landesliga:	**Termine Bezirksliga:**
1. Runde: 14.09.86	1. Runde: 28.09.86
2. Runde: 05.10.86	2. Runde: 19.10.86
3. Runde: 26.10.86	3. Runde: 02.11.86
4. Runde: 16.11.86	4. Runde: 23.11.86
5. Runde: 07.12.86	5. Runde: 14.12.86
6. Runde: 18.01.87	6. Runde: 25.01.87
7. Runde: 08.02.87	7. Runde: 22.02.87
8. Runde: 08.03.87	8. Runde: 22.03.87
9. Runde: 29.03.87	9. Runde: 12.04.87

Kreiseinzelmeisterschaft 1986

Nach der Rekordbeteiligung des vergangenen Jahres führen die SF Kirchentellinsfurt 1986 erneut die Kreiseinzelmeisterschaft durch. Alle Mitglieder der Schachvereine des Schachkreises Reutlingen/Tübingen sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Spielort:
Vereinslokal der Schachfreunde Kirchentellinsfurt, Neue Steige 25, im Untergeschoß der Gemeindehalle, 7402 Kirchentellinsfurt

Termine:

1. Runde: 04.10.86
2. Runde: 18.10.86
3. Runde: 25.10.86
4. Runde: 08.11.86
5. Runde: 22.11.86
6. Runde: 06.12.86
7. Runde: 13.12.86

Die oben genannten Termine sind die jeweiligen Endtermine, wobei Verlegungen jederzeit möglich sind. Nachverlegungen kommen nicht in Betracht (Ausnahme 1. Runde)! Spielbeginn am Endtermin ist 14 Uhr.

Spielmodus:
7 Runden Schweizer System mit Ingo-Auswertung. Bedenkzeit 2 Stunden für 40 Züge und 1 Stunde für je weitere 20 Züge.

Startgeld: 5 DM pro Teilnehmer

Reuegeld:
10 DM pro Teilnehmer, wird nach ordnungsgemäßer Beendigung des Turniers zurückgezahlt. Das Reuegeld verfällt bei unentschuldigtem Fehlen, daneben erfolgt eine Benachrichtigung des Kreisspielleiters.

Anmeldung:
Voranmeldungen bei Jürgen Berner, Neue Steige 7, 7402 Kirchentellinsfurt, ☎07121/600866
(vom 17.9.86 - 2.10.86 wegen Urlaub bei Frank Bäuerle, Dorfstr. 29, 7402 Kirchentellinsfurt, ☎07121/600889).
Die Anmeldung kann auch bis spätestens 4.10.86 um 13.45 Uhr im Spiellokal erfolgen.

UNTERLAND

Einladung zur Bezirkseinzelmeisterschaft B-Turnier

Termine:
06.09.86; 13.09.86; 20.09.86; 27.09.86; 04.10.86; 11.10.86; 18.10.86 jeweils um 14 Uhr

Ort:
Haus der Vereine (ehem. Schillerschule) Schillerstr., 7144 Asperg

Modus:
7 Runden Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden usw.

Startgeld: DM 5,--
Spielmaterial ist mitzubringen.

Ausrichter:
SC Asperg, S. Hamm, Filsstr. 11, 7144 Asperg, ☎07141/63209

Meldeschluß:
Samstag, 06.09.86 um 13.30 Uhr!

D.Offergeld, Bezirksspielleiter

ALB-SCHWARZWALD

Ingo-Rangliste bis Ingo 120

1.	Wo.Haist/Schramberg	81-56	
2.	W.Stamer/Hechingen	82-10	
3.	J.Roth/Heinstetten	90-39	
4.	F.Müller/Spaichingen	90-11	
5.	Wi.Haist/Schramberg	91-45	
6.	I.Klaus/Möhringen	97-54	
7.	H.Dietz/Altensteig	97(7)	
8.	A.Gorgs/Rangendingen	100-19	
9.	M.Stengelin/DT Tuttlingen	101-36	
10.	K.Bender/Balingen	102-47	
11.	M.Jäger/SG Ebingen	102-10	
12.	F.Baumann/Winterlingen	103-15	
13.	B.Volz/Balingen	105-19	
14.	K.Wielsch/DT Tuttlingen	105-18	
15.	R.Martin/SV Schwenningen	105-13	
16.	W.Blickle/Tailfingen	105- 9	
17.	H.Elstner/Spaichingen	106-27	
18.	T.Haizmann/Rottweil	106-20	
19.	U.Kawetzki/Winterlingen	106-13	
	J.Siegel/Bisingen	106-13	
21.	B.Hengstler/Spaichinen	107-29	
22.	P.Goldinger/Rottweil	107-26	
23.	G.Strapko/SV Ebingen	108-26	
24.	R.Warthmann/DT Tuttlingen	108-22	
25.	P.Reuter/SV Schwenningen	108-15	
26.	J.Muschkowski/Balingen	109-28	
27.	W.Musolff/Hechingen	109-14	
28.	A.Maier/Schramberg	110-42	
29.	O.Wiech/DT Tuttlingn	110-37	
30.	K.-H.Müller/Balingen	110-27	
31.	R.Hohmann/SV Schwenningen	110-11	
32.	D.Fuchs/Sickingen	110(6)	
33.	H.Keller/Rottweil	111-19	
34.	U.Lörch/Bisingen	111-17	
35.	O.Kleinscheck/Freudenstadt	112-19	
36.	M.Bohner/Freudenstadt	112-16	
37.	H.Kosian/Schramberg	113-34	
38.	F.Hauser/Spaichinen	113-13	
39.	H.Jochimsen/Oberndorf	113-11	
40.	R.Müller/Oberndorf	114-46	
41.	G.Schuler/Balingen	114-34	
42.	H.Riedlinger/Schömberg	115-15	
43.	A.Plankenhorn/Tailfingen	115-12	
44.	H.Krebs/Freudenstadt	115- 6	
45.	G.Friedrich/Oberndorf	116-41	
46.	R.Grimm/Spaichingen	116-29	
47.	W.Bader/DT Tuttlingen	116-19	
48.	M.Munzert/Tailfingen	116-16	
49.	E.Binder/SV Ebingen	116-14	
50.	H.Harter/Schramberg	117-30	
51.	R.Hirt/SV Schwenningen	117-24	
52.	Dr.A.Eisenmann/DT Tuttl.	117-16	
53.	H.-D.Schramm/SV Schwenn.	117-13	
54.	G.Krüger/Rottweil	117(5)	
55.	U.Ströbel/SG Ebingen	118- 8	
56.	F.Christoffel/Freudenstadt	118- 7	
57.	R.Lind/Oberndorf	119-24	
58.	H.-J.Bäuerle/Freudenstadt	119-22	
59.	J.Riewe/DT Tuttlingen	119-18	
60.	G.Hollstein/Bisingen	119-13	
61.	G.Mattes/Tailfingen	119-12	
62.	H.Glemser/Spaichingen	120-30	
63.	T.Friemelt/Balingen	120-11	
64.	R.Duin/SG Ebingen	120-10	

SCHACHKREIS SCHWARZWALD

Protokoll der Kreisspielleiterversamlung am 22.06.86 in der Gaststätte "Schützen" Oberndorf

Nicht anwesend waren die Vereine SK Altensteig und SK Horb.

Tagesordnung:

a) Schulungstagung

1. Turnierleiterausbildung mit praktischen Fällen aus dem Spielbetrieb
2. Die unentschidene Partie

b) Kreisversammlung

1. Rechenschaftsberichte und Meisterehrung
2. Entlastung der Funktionäre
3. Neuwahlen
4. Spielklasseneinteilung
5. Ortswahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Die Tagesordnung wurde ohne Gegenstimme von der Versammlung angenommen. Aus Protokollführer wurde Schachfreund Eberhard gewählt.

Schulungstagung

TOP 1:

Der Bezirksspielleiter besprach einige Streitfälle der abgelaufenen Saison

TOP 2:

Der Kreisbeauftragte besprach mit den Teilnehmern die theoretischen Remisstellungen nach den FIDE-Regeln und der WTO.

Kreisversammlung

TOP 1: Berichte und Meisterehrungen

a) des Kreisbeauftragten

SF Bregenzer begrüßte mit dem SCC Altensteig und den SF Pfalzgrafenweiler zwei neue Vereine im Schachkreis Schwarzwald. Er bedankte sich bei allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit. Folgende Meister wurden geehrt:

Kreisklasse : SC Lauterbach
Kreisblitz : Markus Bohner, SK Freudenstadt
Kreispokal : Armin Maier, SC Schramberg
KEM-Senioren: Olaf Stebahne, SC Oberndorf
Jugendpokal : Marcelino Exposito, SC Oberndorf
A-Jugend : Olaf Stebahne, SC Oberndorf
B-Jugend : Rüdiger Kirn, SC Oberndorf
C-Jugend : Robert Cecelja, SK Altensteig
Mädchen : Heike Schadow, SC Oberndorf

b) des Bearbeiters für Ingo/ELO

SF Eschle war wegen eines Verbandsspiels verhindert und gab deshalb seinen Bericht schriftlich ab.

TopTen:

1.	Wo. Haist/SC Schramberg	81-56
2.	Wi. Haist/SC Schramberg	91-45
3.	A. Maier/SC Schramberg	110-42
4.	O. Kleinscheck/SK Freudenstadt	112-19
5.	M. Bohner/SK Freudenstadt	112-16
6.	H. Kosian/SC Schramberg	113-34
7.	H. Jochimsen/SC Oberndorf	113-11
8.	R. Müller/SC Oberndorf	114-46
9.	H. Krebs/SK Freudenstadt	116- 6
10.	G. Friedrich/SC Oberndorf	116-41

c) des Kreisjugendleiters

SF Müller hatte aus beruflichen Gründen seinen Rücktritt erklärt. Die Ergebnisse der Jugend gab SF Bregenzer bekannt.

d) des stellvertretenden Kreisbeauftragten

Dieser hatte, wie schon im letzten Jahr, keine Arbeit.

TOP 2 Entlastung

SF Doltze bedankte sich bei der letzten Kreisleitung für die gute und gründliche Arbeit und schlug die Entlastung vor. Diese wurde einstimmig erteilt.

TOP 3 Neuwahlen

Der Wahlleiter schlug SF Bregenzer vor. Die Wahl erfolgte einstimmig. SF Bregenzer nahm die Wahl an und dankte für das ihm ausgesprochene Vertrauen. Er leitete die weiteren Wahlen.

Einstimmig wurden gewählt:
Bearbeiter für Ingo/ELO: Hubert Eschle, SC Schramberg
Kreisjugendleiter: Rüdiger Kirn, SC Oberndorf
Stellv. Kreisbeauftragter: Peter Eberhard, SC Oberndorf

TOP 4 Spielklasseneinteilung

Die Kreisklasse wurde wie folgt eingeteilt:
1.Freudenstadt II, 2.Horb II, 3.SCC Altensteig, 4.Oberndorf II, 5.Klosterreichenbach II, 6.Klosterreichenbach I, 7.Schramberg II, 8.Pfalzgrafenweiler, 9.Freudenstadt III, 10.Lauterbach II

Termine:
20.09.86; 04.10.86; 25.10.86; 15.11.86; 29.11.86; 13.12.86; 14.02.87; 14.03.87; 04.04.87.

TOP 5 Ortswahlen

Kreisblitzturnier 01.11.86 Freudenstadt einstimmig;
KEM-Jugend 13.09.; 14.09.; 11.10. und 12.10.86 Lauterbach 5 Ja-, 3 Neinstimmen und 2 Enthaltungen.

TOP 6 Anträge

Keine

TOP 7 Verschiedenes

Es wird in diesem Jahr eine 8er-Jugendmannschaftsmeisterschaft ausgetragen. Es wurden folgende Termine festgesetzt:
30.08.86: 15 Uhr Oberndorf - Lauterbach
06.09.86: 15 Uhr SCC Altensteig - Oberndorf
07.09.86: 10 Uhr Lauterbach - SCC Altensteig.

Die Kreisklasse beginnt um 18 Uhr, einstimmig. Die Mannschaften von SCC Altensteig und Lauterbach beginnen ihre Heimspiele um 17 Uhr und die Auswärtsspiele um 16 Uhr. Sollte dieser Termin dem Gegner unmöglich sein, wird das Spiel auf den folgenden Sonntag verlegt. Diese Verlegung muß schon eine Woche vorher dem Gegner und dem Spielleiter bekanntgegeben werden. Die beiden Vereine sind verpflichtet, dieser Verlegung zuzustimmen. 8 Ja-, 1 Neinstimme und 1 Enthaltung.

Gegen 13.30 Uhr schloß der Kreisbeauftragte die Versammlung.

Peter Eberhard

OBERSCHWABEN

Ingo-Rangliste (bis Ingo 120)

1.	F.Stoll/Markdorf	75-29	
2.	M.Baldauf/Markdorf	80-44	
3.	J.Dörflinger/PSV Ulm	81-23	
4.	Dr.J.Schroeder/Markdorf	82-29	
5.	H.Namyslo/Biberach	83-57	
6.	O.Sick/Post Ulm	83-33	
7.	U.Römer/Post Ulm	83-30	
8.	R.Fritz/Post Ulm	84-24	
9.	J.Rentschler/Langenau	86-37	
10.	T.Pieper/Post ULm	87-30	
11.	D.Knödler/Markdorf	88-48	
12.	R.Widmann/Markdorf	94-36	
13.	P.Janz/Post Ulm	94-34	
14.	P.Kalker/SV F'hafen	95-45	
15.	H.Gehrmann/Lindenberg	95-29	
16.	J.Koch/Post Ulm	95-16	
17.	H.Mauderer/Vöhringen	95- 6	
18.	E.Christ/Weingarten	96-30	
19.	M.Heidenfeld/WD Ulm	96-28	
20.	H.Hörsch/Langenau	97-34	
21.	P.Hahnewald/Langenau	97-22	
22.	R.Bendel/Post Ulm	98-24	
23.	Dr.B.v.Wedel/Biberach	99-46	
24.	Herm.Lörcher/Post Ulm	99-39	
25.	U.Link/Post Ulm	99-37	
26.	T.Adam/WD Ulm	99-26	
27.	R.Nickel/Kisslegg	100-32	
28.	M.Mock/Aulendorf	100-26	
29.	M.Pfrommer/Langenau	100-14	
30.	G.Glattacker/Ravensburg	101-43	
31.	M.Lenhardt/Biberach	102-28	
32.	C.Habel/Post Ulm	103-37	
33.	B.Schneider/Ehingen	105-28	
34.	U.Staber/Langenau	105-17	
35.	M.Rist/Kisslegg	106-33	
36.	M.Czada/Vöhringen	106-28	
37.	M.Erler/Post Ulm	106-26	
38.	T.Oberst/Senden	106-19	
39.	K.Trotzki/Post Ulm	107-25	
40.	R.Wutzke/Langenau	107-22	
41.	G.Gauss/Kisslegg	107-20	
42.	H.Klein/Saulgau	108-19	
43.	A.Weidel/Markdorf	109-32	
44.	T.Erler/Post Ulm	109-27	
45.	V.Schupp/SF Ravensburg	109-23	
46.	W.Bauer/Tettnang	109- 6	
47.	W.Seifried/Kisslegg	110-35	
48.	J.Längl/Kisslegg	111-50	
49.	H.Saum/Ehingen	111-28	
50.	H.Tillmann/Markdorf	111-21	
51.	N.Geissler/Post Ulm	111-20	
52.	J.Bühler/Blaustein	111- 6	
53.	M.Roth/Laupheim	112-20	
54.	H.Schlais/Langenau	113-37	
55.	K.Osswald/Laupheim	113-23	
56.	J.Merckens/Weingarten	113-22	
57.	T.Dettler/Post Ulm	113-21	
58.	R.Streicher/Ravensburg	114-43	
59.	R.Lutzenberger/Jedesheim	114-20	
60.	G.Oehl/SV F'hafen	115-31	
61.	A.Kolb/Wangen	116-22	
62.	E.Kais/SV F'hafen	116-17	
63.	P.Martini/Ravensburg	116-16	
64.	K.Beilicke/Kisslegg	117-42	
65.	J.Straub/Laichingen	117-28	
66.	Hein.Lörcher/Post Ulm	117-22	
67.	H.Goecke/Biberach	117-21	
68.	K.Bucher/Vöhringen	117-19	
69.	A.Schulze/Post Ulm	118-34	
70.	A.Abt/SF Ravensburg	118-29	
71	G.Munding/Riedlingen	118-26	
72.	R.Beck/Ehingen	118-21	
73.	W.Gaier/Langenau	118-18	
74.	K.Kempter/Weiler	118-16	
75.	H.Wagner/Wangen	119-44	
76.	N.Fried/Post Ulm	119-23	
77.	B.v.d.Herberg/Markdorf	119-14	
78.	E.Bertele/SV F'hafen	120-37	
79.	S.Goetz/Biberach	120-35	
80.	H.Dinser/Mengen	120-27	
81.	E.Dathem/SV F'hafen	120-26	
82.	W.Scherer/Mengen	120-21	
83.	A.Sokol/Senden	120-19	
84.	H.Haseloff/Blaustein	120-17	
85.	K.-H.Schweigert/Leutkirch	120-14	
86.	M.Mast/Kisslegg	120-12	
87.	A.Brunner/Vöhringen	120- 1	

Teilnehmende Mannschaften und Termine für die Mannschaftskämpfe 1986/87

Auf der Bezirksvorstandssitzung am 12.7.1986 in Ulm wurde u.a. die Terminplanung für die kommende Saison vorgenommen sowie die Verteilung der Mannschaften in den Fällen geregelt, wo z.B. durch Zurückziehen von Mannschaften die Mindestzahl von acht Teams unterschritten worden wäre. Für den Kreis Süd wurde einstimmig die Bildung einer C-Klasse beschlossen. Für die B-Klasse Süd sind die Tabellenzweiten bis -fünften der beiden B-Klassenstaffeln des Vorjahres qualifiziert.

Landesliga
1. WD Ulm, 2. Lindenberg, 3. Post Ulm III, 4. Ehingen, 5. Ravensburg, 6. Blaustein, 7. Vöhringen, 8. Friedrichshafen, 9. Mengen
21.9., 5.10., 26.10., 16.11., 14.12.1986, 18.1, 15.2., 15.3., 5.4.1987.

Bezirksklasse Nord
1. Jedesheim, 2. Senden, 3. Riedlingen, 4. Laupheim, 5. Post Ulm IV, 6. Blaustein II, 7. Biberach II, 8. Langenau II, 9. Neu-Ulm.
21.9., 12.10., 9.11., 30.11., 7.12.1986, 11.1., 8.2., 8.3., 29.3.1987.

Kreisklasse Nord
1. Senden II, 2. Post Ulm V, 3. Laichingen, 4. Biberach III, 5. Neu-Ulm II, 6. Obersulmetingen, 7. Laupheim II, 8. Vöhringen II, 9. WD Ulm II
28.9., 19.10., 2.11., 23.11., 21.12.1986, 25.1., 22.2., 22.3., 12.4.1987.

A-Klasse Nord
1. Ehingen II, 2. Post Ulm VI, 3. WD Ulm III, 4. Neu-Ulm III, 5. Seissen, 6. Berghülen, 7. Biberach IV, 8. Laichingen II.
5.10., 26.10., 16.11., 14.12.1986, 18.1., 15.2., 15.3.1987.

B-Klasse Nord
1. Jedesheim II, 2. Jedesheim III, 3. Langenau III, 4. Obersulmetingen II, 5. Riedlingen II, 6. Steinhausen-Rottum, 7. WD Ulm IV, 8. Vöhringen III, 9. Waiblingen.
21.9., 12.10., 9.11., 30.11., 7.12.1986, 11.1., 8.2., 8.3., 29.3.1987.

Bezirksklasse Süd
1. Wangen, 2. Tettnang, 3. Friedrichshafen II, 4. Weingarten, 5. Ravensburg II, 6. Saulgau, 7. Aulendorf, 8. Markdorf II.
21.9., 12.10., 9.11., 7.12.1986, 8.2., 8.3., 29.3.1987.

Kreisklasse Süd
1. JC Friedrichshafen, 2. Leutkirch, 3. Lindau, 4. Markdorf III, 5. Mengen II, 6. Wangen II, 7. Weiler, 8. Weingarten II
28.9., 19.10., 2.11., 23.11.1986, 25.1., 22.2., 22.3.1987.

A-Klasse Süd
1. Friedrichshafen III, 2. Kehlen, 3. Kisslegg II, 4. Lindenberg II, 5. Markdorf IV, 6. Ravensburg III, 7. Polet Ravensburg, 8. Bad Schussenried, 9. Tettnang II.
21.9., 5.10., 26.10., 16.11., 14.12.1986, 18.1., 15.2., 15.3., 5.4.1987.

B-Klasse Süd
1. Aulendorf II, 2. Immenstaad, 3. Kisslegg III, 4. Leutkirch II, 5. Markdorf V, 6. Saulgau II, 7. Weiler II, 8. Weingarten II, 9. Wetzisreute.
21.9., 12.10., 9.11., 30.11., 7.12.1986, 11.1., 8.2., 8.3., 29.3.1987.

C-Klasse Süd
1. Grünkraut, 2. Kehlen II, 3. Polet Ravensburg II, 4. Bad Schussenried II, 5. Tettnang III, 6. Wangen III, 7. Wetzisreute II.
28.9., 19.10., 2.11., 23.11.1986, 25.1., 22.2., 22.3.1987.

In der Landesliga, der Bezirks-, Kreis- und A-Klasse Nord sowie der Bezirksklasse Süd sind die Startnummern des Vorjahres übernommen worden, wobei vertauschtes Heimrecht gilt (z.B. bei acht Teilnehmern: 1. Runde 8 gegen 1, 7 gegen 2 usw.).
In allen übrigen Klassen kann die Auslosung des Vorjahres nicht übernommen werden, da entweder das Teilnehmerfeld neu zusammengestellt wurde, oder sich die Zahl der Mannschaften so verändert hat, daß eine andere Paarungstafel zuständig ist. Die Mannschaften sind in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt, die Auslosung für 1986/87 wird im Startschreiben bekanntgegeben.
Bei der Terminplanung gelang es erstmals, eine Überschneidung zwischen den Terminen der Ober- bzw. Verbandsligamannschaften unseres Bezirks mit denen ihrer „Ersatzmannschaften" zu vermeiden. Zwei Beispiele: Langenau I/II oder Markdorf I/II usw. müssen nie am gleichen Tag antreten. Diese Anpassung an den vorgegebenen Oberliga- und Verbandsligaplan hat zur Folge, daß sich einige Klassen zwischen September und Dezember mit etwas unregelmäßigen Abständen zwischen den Spieltagen abfinden müssen. Der Bezirksvorstand hofft, sich in dieser Sache für das kleinere Übel entschieden zu haben.
Termin für die namentliche Mannschaftsmeldung ist der **31.8.1986.**
Das Startschreiben mit allen übrigen Informationen geht allen Mannschaftsführern Anfang September zu. **Reinhard Nuber**

Wichtig:

Der Bezirk Oberschwaben ist 1986/87 an der Reihe, die Verbandsblitzeinzelmeisterschaft (Termin 28.3.1987) und die Verbandsblitzmannschaftsmeisterschaft auszurichten. Vereine, die an der Ausrichtung eines der beiden Turniere interessiert sind, möchten sich bis 15.10.1986 bei Bezirksspielleiter Hecht melden.

Abschlußtabellen

Landesliga:

1.	**Kisslegg**	**14: 2 39,5**
2.	SF Ravensburg	11: 5 37,5
3.	SV Friedrichshafen	9: 7 31,5
4.	WD Ulm	8: 8 35,0
5.	Ehingen	7: 9 31,0
6.	Post Ulm III	6:10 31,5
7.	Blaustein	6:10 26,0
8.	Lindenberg	6:10 24,0
	Senden	**5:11 25,0**

Bezirksklasse Nord:

1.	**Vöhringen**	**16: 0 42,0**
2.	Laupheim	13: 3 38,5
3.	Neu Ulm	10: 6 38,0
4.	Langenau II	7: 9 31,0
5.	Jedesheim	6:10 29,5
6.	Biberach II	5:11 28,0
7.	Post ULm IV	5:11 27,5
8.	Blaustein II	5:11 27,0
9.	**Laichingen**	**4:12 26,5**

Bezirksklasse Süd:

1.	**Mengen**	**11: 3 33,0**
2.	Weingarten	10: 4 31,5
3.	Aulendorf	7: 7 28,0
4.	Saulgau	7: 7 25,5
5.	Markdorf II	6: 8 27,5
6.	Wangen	6: 8 27,0
7.	SF F'hafen II	5: 9 26,5
8.	**SV Ravensburg II**	**4:10 25,0**

Kreisklasse Nord:

1.	**Riedlingen**	**14: 2 39,5**
2.	Vöhringen II	12: 4 40,0
3.	WD Ulm II	12: 4 35,5
4.	Biberach III	10: 6 35,0
5.	Neu Ulm II	8: 8 31,0
6.	Laupheim II	6:10 26,5
7.	Senden II	5:11 24,5
8.	Obersulmetingen	5:11 29,5
9.	**Post Ulm V**	**0:16 19,5**

Kreisklasse Süd:

1.	**Tettnang**	**15: 1 41,0**
2.	Weiler	10: 6 34,5
3.	Leutkirch	10: 6 32,0
4.	Markdorf III	9: 7 31,5
5.	Mengen II	8: 8 31,0
6.	Lindau	7: 9 28,0
7.	Wangen II	6:10 28,0
8.	JC Friedrichshafen	4:12 12,5
9.	**Markdorf IV**	**3:13 20,0**

JC Friedrichshafen wegen Beitragsrückständen bis einschließlich 16.2.86 gesperrt. Die Tabelle wurde berichtigt.

A-Klasse Nord:

1.	**Post Ulm VI**	**12: 2 36,0**
2.	WD Ulm III	10: 4 32,0
3.	Blaustein III	9: 5 28,5
4.	Ehingen II	6: 8 28,0
5.	Seissen	6: 8 26,0
6.	Neu Ulm III	5: 9 25,0
7.	Biberach IV	4:10 26,0
8.	**Laichingen II**	**4:10 22,5**

A-Klasse Süd:

1.Weingarten II	**14:**	**0**	**41,5**
2.Kisslegg II	12:	2	34,0
3.Kehlen	9:	5	24,0
4.Schussenried	7:	7	28,5
5.SV F'hafen III	5:	9	27,0
6.Lindenberg II	5:	9	19,0
7.JC Ravensburg	4:	10	24,0
8.Aulendorf II	**0:**	**14**	**14,5**

B-Klasse Nord:

Staffel I:

1.Post Ulm VII	10:	0	26,0
2.WD Ulm IV	7:	3	22,0
3.Vöhringen III	5:	5	19,0
4.Jedesheim II	4:	6	19,0
5.Blaustein IV	2:	8	12,5
6.Senden III	2:	8	11,0

Staffel II:

1.Berghülen	11:	1	28,0
2.Obersulmetingen II	6:	6	27,0
3.Biberach V	6:	6	23,5
4.Riedlingen II	1:	11	17,5

Entscheidungsspiel um den Aufstieg:
Post Ulm VII - Berghülen 0:4,5+x.
Aufsteiger: Berghülen

B-Klasse Süd:

Staffel I:

1.Tettnang II	13:	1	34,5
2.Wetzisreute	11:	3	40,5
3.Leutkirch II	9:	5	30,5
4.Kisslegg III	7:	7	30,0
5.Weiler II	6:	8	28,0
6.Wangen III	5:	9	19,0
7.Grünkraut	3:	11	22,5
8.Tettnang III	2:	12	15,5

Staffel II:

1.SV Ravensburg III	14:	0	38,0
2.Immenstaad	10:	4	36,0
3.Markdorf V	9:	5	32,0
4.Weingarten III	8:	6	30,0
5.Saulgau II	6:	8	27,0
6.JC Ravensburg II	6:	8	25,5
7.Kehlen II	3:	11	21,5
8.Schussenried II	0:	14	14,0

Entscheidungsspiel um den Aufstieg:
SV Ravensburg III - Tettnang II 2,5:5,5
Aufsteiger: Tettnang II

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

1. Vorsitzender: Alfred Mertens, Herschelstr. 63 A, 7000 Stuttgart 80, ☎ 0711/741512
Spielleiter: Manfred Lube, Möhringer Landstr. 17, 7000 Stuttgart 80, ☎ 0711/7353139
Pressewart: Winfried Aust, Böhmisreuteweg 12 B, 7000 Stuttgart 1, ☎ 0711/6465694

Deutscher Schulschachwettbewerb 1986 WK III (Klasse 5-7)

Vom 6. - 8. Juni 1986 wurde erstmalig ein Deutscher Schulschachwettbewerb ausgetragen. Ausrichter war der SK Kerpen 1964 (in Zusammenarbeit mit der Schachjugend Nordrhein-Westfalen)

1.Tagesgymnasium Kerpen (NRW)	8:	2	13,0
2.Jugenddorf-Christopherusschule Altensteig (Baden)	7:	3	12,0
3.Fördegymnsium Flensburg (Schl.-Holstein)	6:	4	11,0
4.Schloßgymnasium Kirchhheim/Teck (Württ.)	6:	4	11,0
5.Walddörfer-Gymnasium Hamburg	6:	4	10,5
6.Dientzenhofer-Gymnasium Bamberg (Bayern)	5:	5	11,5
7.Schulzentrum Ganderkesee (Niedersachsen)	5:	5	11,0
8.Gymnasium im Schulzentrum Holthausen, Hattingen (NRW)	5:	5	10,0
9.Nahariya-Grundschule Berlin	2:	8	8,0
10.Gymnasium am Stadtgarten Saarlouis (Saarland)	0:	10	2,0

Christopherusschule Altensteig:

Deutscher Schulschach-Vizemeister!

Sensationelles Abschneiden der Schachjugend unter 14 Jahren in Kerpen bei Köln

ALTENSTEIG. Fünf Schüler der Christophorusschule Altensteig dürfen sich Deutscher Schach-Vize-Meister 1986 nennen. Es sind Wolfram Schröder, Eduard Wulfert, Armin Huber, Gyburg Schröder und Thomas Evanschitzky. Sensationell wurde bei den ersten Deutschen Schulschachmannschaftsmeisterschaften der C-Jugend (unter 14 Jahren) der zweite Platz errungen.

SIE SIND DEUTSCHE VIZE-MEISTER: (von links) Thomas Evanschitzky, Armin Huber, Gyburg Schröder und Wolfram Schröder mit Jugendleiter Josef Beutelhoff, auf dem Bild fehlt Eduard Wulfert. Foto: -sk-

Dies ist ein Erfolg den selbst die kühnsten Optimisten nicht für möglich hielten. Als Aufsteiger des Jahres können die Schüler Armin Huber und Thomas Evanschitzky bezeichnet werden, da sie vor Schuljahresbeginn nicht einmal die Regel des Schachspiels genau beherrschten und neun Monate später sich Vizemeister nennen dürfen. Großmeister Pachmann und Jugendleiter Beutelhoff haben gezeigt, wie systematisches Training zum Erfolg führen kann.

Nach der langen Bahnreise nach Kerpen bei Köln wurde in der ersten Runde der Landesmeister von Bremen, Schulzentrum Ganderkesee mit 3:1 bsiegt. Am anderen Morgen war der Nordrhein-Westfalenmeister, Gymnasium Holthausen Hattingen der Gegner, Hattingen galt als Favorit und wurde von den Altensteigern mit 3,5:0,5 geradezu deklassiert. Nun kam Euphorie auf. Der Dämpfer kam schon in der dritten Runde gegen den Ausrichter und Vize-Nordrhein-Westfalenmeister Tagesgymnasium Kerpen. Der Kampf ging mit 0,5:3,5 verloren. Eduard Wulfert hatte eine klare Gewinnstellung verpatzt, und Wolfram Schröder gab beim Stande von 0:3 in besserer Stellung remis.

Die vierte Runde bescherte das baden-württembergische Duell zwischen dem Schloßgymnasium Kirchheim Teck und der Christophorusschule. Die Mannschaften waren zusammen untergebracht und hatten sich schon ein wenig angefreundet, doch im Spiel gaben die Altensteiger kein Pardon und gewannen sicher mit 3:1. Vor der Schlußrunde gegen das Fördergymnasium Flensburg war eine Platzierung in der Spitzengruppe sicher. Es reichte dann ein sicher herausgespieltes 2:2, um Vizemeister zu werden. Jugendleiter Beutelhoff konnte mit seinen Spielern den zweiten Platz bejubeln und hörte den Beitrag eines Spielers: „Die sehen so harmlos aus, aber was die schon alles wissen über Eröffnungen, da werden wir uns im nächsten Jahr anstregen müssen".

Der herausragende Spieler des Turniers war Wolfram Schröder. Er gewann vier Partieen und spielte nur einmal gegen den Deutschen D-Jugendmeister remis. Eduard Wulfert und Armin Huber holten aus fünf Partieen je drei Punkte. Thomas Evanschitzky und Gyburg Schröder wechselten sich am vierten Brett ab. Sie hatten etwas Pech, weil manche Mannschaften taktisch aufgestellt hatten, und holten dennoch aus fünf Partieen drei Remisen heraus.

Am Mittwoch fuhren die Spieler Holger Dietz, Wolfram Schröder, Alexandra Wulfert und Jugendleiter Beutelhoff nach Burgsteinfurt zum CJD-Bundessportfest und wollten dort ihr schachliches Können zeigen. Trotzdem findet morgen wie jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr der Schachabend des SCC im Cafe Haus Bonhoeffer statt. Es stehen noch einige Nachholpartieen aus der Stadtmeisterschaft aus. Die Leitung an diesem Abend haben Jugendleiter Hopfhauer und Holger Treß. -jb-

Ingo-Auswertung Württ. Meisterschaften April 1986

A-Jugend

M.Werner/ST	5,0/7	73-40
M.Hönsch/NF	5,0/7	83-29
M.Ruf/ST	4,5/7	83-19
T.Dolgener/NF	4,5/7	99-14
F.Stoll/OS	4,0/7	75-25
T.Erler/OS	4,0/7	109-27
J.Rabl/UL	4,0/7	116- 8
B.Schönwälder/NF	4,0/7	111-15
C.Beyer/UL	4,0/7	115- 5
A.Plankenhorn/AS	3,5/7	115-12
M.Munzert/AS	3,5/7	116-24
V.Serr/ST	3,5/7	127-11
M.Schleske/UL	3,5/7	121-12
T.Weller/OA	3,0/7	125-15
A.Kralj/ST	2,5/7	120- 9
M.Hofmann/2,5/7		139- 6
A.Krebs/NF	1,5/7	145- 8
M.Kunert/OA	0,5/7	169(7)

Mädchen

S.Schröder/OS	6,0/7	128-27
E.Sautter/NF	6,0/7	144-17
S.Hellmuth/ST	4,5/7	150-16
A.Ludwig/OA	4,0/7	179- 7
M.Coconcelli/NF	4,0/7	168-10
H.Schadow/AS	3,5/7	180- 7
G.Kozma/UL	3,5/7	180- 6
S.Tobar/ST	3,5/7	208-10
T.Glück/UL	3,0/7	179(7)
S.Schönegg/AS	3,0/7	197- 7
P.Hofmann/OA	3,0/7	206(7)
H.Mink/OS	3,0/7	204-13
G.Eberhardt/OS	2,0/7	218-10
I.Sparth/ST	0,0/7	265(7)

Württ. Talentsichtung Mai 86

H.Dietz/AS	5,5/7	97(7)
H.Gohil/AS	5,5/7	161- 4
J.Schlenker/AS	5,0/7	127- 7
H.Dutschak/UL	4,5/7	115(11)
A.Ableiter/OA	4,0/7	123-12
R.Lorenz/UL	4,0/7	166- 3
A.Schwenk/AS	4,0/7	129-10
T.Augat/UL	3,5/7	186- 3
M.Lang/ST	3,5/7	126-14
S.Hellmuth/ST	3,5/7	152-17
D.Repplinger/ST	3,0/7	160- 7
D.Rebmann/UL	3,0/7	150(7)
W.Schröder/AS	2,5/7	149(7)
A.Ludwig/OA	2,0/7	179- 8
T.Döhler/ST	1,5/7	185(7)
M.Coconcelli/NF	1,0/7	174-11

SJ ALB-SCHWARZWALD

SCHACHKREIS ZOLLERN-ALB

Kreisjugendliga 1986

1. Runde:
Nusplingen - Heinstetten 1:3; SG Ebingen I - SG Ebingen II 4:0

2. Runde:
SG Ebingen II - Balingen 3:1; Balingen - SG Ebingen I 1,5:2,5

3. Runde:
Heinstetten - SG Ebingen II 2:2; Nusplingen - SG Ebingen I 0:4; SG Ebingen I - Heinstetten 4:0; SG Ebingen II - Nusplingen 2:2

4. Runde:
Heinstetten - Balingen 1:3; Balingen - Nusplingen 2:2

Abschlußtabelle:

1.SG Ebingen I	*8:0*	*14,5*	*4.Heinstetten*	*3:5*	*6,0*
2.SG Ebingen II	*4:4*	*7,5*	*5.Nusplingen*	*2:6*	*5,0*
3.Balingen	*3:5*	*7,5*			

Die besten Einzelergebnisse:

Carsten Sinz/SG Ebingen I	4,0 aus 4
Tobias Günther/SG Ebingen I	4,0 aus 4
Armin Tächl/Balingen	4,0 aus 4
Bernhard Sinz/SG Ebingen I	3,5 aus 4
Harry Gohil/SG Ebingen I	3,0 aus 3
Michael Kaufmann/SG Ebingen II	3,0 aus 5
Thomas Hahnel/SG Ebingen II	2,0 aus 3
Jürgen Fischer/Heinstetten	2,0 aus 4
Edelbert Buhl/Heinstetten	2,0 aus 4
Johannes Windrich/Balingen	2,0 aus 4

NACHRICHTEN

Bothmann gewann SCE-Schachblitzturnier

Die Plätze reichten nicht aus, um alle Schachfreunde beim SCE-Blitzturnier im Clublokal "Stuttgarter Tor" mitspielen zu lassen. 18 Spieler konnte Vorstand Bruno Wagner an den Brettern begrüßen und auf die pausenlose dreistündige Distanz schicken.
Die Stuttgarter Gäste von Königsspringer Stuttgart waren es, die anfangs das Tempo machten. Bis zum Schluß konte mit den Stuttgartern nur noch Peter-Michael Gerhardt aus Bietigheim-Bissingen mit den Schachfreunden Martincevic, Bothmann und Welker mithalten. Nach 17 Runden hatten Bothmann und Gerhardt je 14,5 Punkte auf dem Konto. Den direkten Vergleich hatte Bothmann gewonnen und konnte damit den 1. Platz für sich verbuchen. Nach Stichkampf (Preisplatz) wurde Martincevic 3. vor Welker mit jeweils 14 Punkten. Auf den 5. Platz kam Hermann Zocher vom SCE Ludwigsburg mit 11 Punkten vor seinem Vereinskollegen Erwin Karius mit ebenfalls 11 Zählern. Den 7. Platz erspielte sich Stefan Hamm mit 10,5 Punkten vor Ruprich mit 10, Frank Ott (SV Ludwigsburg) mit 9,5, Martin (Stuttgart) mit 9, sowie Peter Nitsche 8 und Manfred Bresch 7,5 Zähler. Die nächste Gelegenheit, die Klingen zu kreuzen, bietet sich am Dienstag, dem 12. August 86, wenn es wieder heißt: "Es darf geblitzt werden".
Bruno Wagner

Thomas Rothermel ist Vereinsmeister

SV Ebersbach/Fils. Zum ersten Mal in seiner jungen Schachlaufbahn hat sich Thomas Rothermel den Titel eines Vereinsmeisters erspielt.
So wie das Ebersbacher Jungtalent bereits in der vergangenen Landesligasaison mit sechs Siegen aus ebenso vielen Spielen auftrumpfte und wesentlich zum Aufstieg und der Meisterschaft beitrug, so selbstbewußt und sicher holte er sich ohne Niederlage bei nur zwei Remispartien den Meistertitel 1986!
Die Meisterschaft wurde in neun Runden im Schweizer System durchgeführt, wobei mit 20 Teilnehmern eine sehr gute Beteiligung zu verzeichnen war. Bei insgesamt 90 gespielten Partien, die größtenteils recht spannend verliefen und auf beachtlichem Niveau standen, gab es nur 20 Remispartien.
33 Mal ging der Weiß-ziehende als Sieger vom Brett, während mit Schwarz 37 Mal gewonnen wurde.
Hinter Thomas Rothermel konnte der letztjährige Meister und Titelverteidiger Rainer Wolf mit 2 Punkten Rückstand den 2. Platz belegen. Der begehrte 3. Platz mußte durch die Buchholzwertung entschieden werden, denn hier lagen Klaus Höflinger, Rainer Weber und Werner Junger punktglich im Ziel.
Endstand der Spitzengruppe:

1.Thomas Rothermel	*16:2 (91)*	*6.Uli Junger*	*10:8 (89)*
2.Rainer Wolf	*14:4 (96)*	*7.Thomas Nonnenmacher*	
3.Klaus Höflinger	*11:7 (98)*		*10:8 (88)*
4.Rainer Weber	*11:7 (97)*	*8.Tony Ostric*	*10:8 (87)*
5.Werner Junger	*11:7 (93)*	*9.Dieter Hettfleisch*	*10:8 (82)*
		10.Elmar Kos	*9:9 (99)*

vor weiteren 10 Teilnehmern.

Schachverein 23 Böckingen

Der 1. Vorsitzende Udo Kaden hat sein Amt niedergelegt. Die daraufhin einberufene Vorstandschaft des Vereins hat beschlossen, daß der
2. Vorsitzende Valentin Vutuc, Bruchsaler Str. 30, 7100 Heilbronn, ☎07131/43874
und der
Spielleiter Hans Jörg Herold, Kutschersberg 45, 7101 Binswangen, ☎07132/2176
bis zu den Neuwahlen im nächsten Frühjahr gemeinsam die Führung des Vereins übernehmen.
Die Post ist an den 2. Vorsitzenden Vutuc zu senden.
Valentin Vutuc

8. Karl-Belzner-Gedächtnis-Turnier

Das 8. Karl-Belzner-Gedächtnis-Turnier in Bad Wimpfen, ausgerichtet vom SC Blauer Turm Bad Wimpfen, brachte folgenden Endstand:
1. Jürgen Teufel (SC Tamm), 2. Jürgen Lenz (FT6 Frankfurt), 3. Peter Zuse (SK Heidelberg), 4. Bernd Reinhardt (Eppingen), 5. Ladislaus Gross (SG Kirchheim), 6. Thilo Kabisch (SK Eppingen).
Den Mannschaftspreis gewann der SV Heilbronn.

3. Offene Stadtmeisterschaft Rottenburg

Trotz der Endspiele in Mexico fanden sich 73 Schachspieler von nah und fern zur 3. Offenen Rottenburger Stadtmeisterschaft ein, die am 28./29. Juni 1986 ausgetragen wurde. Viele klangvolle Namen standen auf der Teilnehmerliste, so unter anderem der Ranglistenerste von Baden-Württemberg, Stefan Mohr aus Marbach, der zugleich Titelverteidiger war. Mitfavoriten waren die Bundesligaspieler Weih, Braun und Hoffmann aus Sindelfingen, sowie die drei Tübinger Ex-Zweitbundesligisten Frick, Meier und Schmidt. Bis auf Olaf Schmidt, der es mit drei Remisen gemächlich angehen ließ, waren die Favoriten von Anfang an vorne mit dabei.
Holger Namyslo aus Biberach und Stefan Mohr lieferten sich ein spannendes Duell, wobei der Biberacher das Glück hatte, mit einem halben Wertungspunkt Vorsprung den Pokal zu gewinnen. Sieger

also Holger Namyslo (Biberach) vor Stfan Mohr (Marbach) mit je 8 Punkten. Der lange führende Jürgen Meier aus Tübingen belegte einen halben Punkt dahinter den 3. Platz, gefolgt von seinen Vereinskollegen Christoph Frick mit 6,5 sowie Olaf Schmidt mit 6 Punkten.
Der Jugendpreis ging auch dieses Jahr an Stefan Mohr, er gab ihn in sportlicher Manier an den zweitbesten Jugendspieler Schleske weiter. Erfreulich war die Teilnahme zweier Damen, die beide kleine Anerkennungen bekamen. Eine von ihnen, Lucia Sander aus Biberach, hielt lange Zeit ganz vorne mit und mußte sich nur den ganz Großen geschlagen geben.
Ein Schachfestival allererster Klasse war's auch diesmal, trotz der Konkurenz von Rummenigge & Co. Die Rottenburger Stadtmeisterschaft wird wohl auch 1986 eines der stärksten Turnier in diesem Lande sein.
Schlußtabelle:

1.	Namyslo/Biberach	8,0	53,0		
2.	Mohr/Marbach	8,0	52,5		
3.	J.Meier/Tübingen	7,5	53,5	27. Keck/Nagold	5,0 42,0
4.	Frick/Tübingen	6,5	51,5	28. Huber/Hechingen	5,0 41,0
5.	O.Schmidt/Tübingen	6,0	51,0	29. Moser/Tübingen	5,0 40,5
	Braun/Sindelfingen	6,0	51,0	30. Lux/Gärtringen	5,0 39,0
7.	Hoffmann/Sindelfingen	6,0	50,0	P.Schmid/Rottenburg	5,0 39,0
	Schleske/Marbach	6,0	50,0	Brezing/Nagold	5,0 39,0
9.	Werner/Wolfbusch	6,0	49,5	33. Hässler/Tuttlingen	5,0 37,5
10.	Weih/Sindelfingen	6,0	49,0	34. Jauch/Balingen	5,0 36,5
11.	Stamer/Hechingen	6,0	48,0	35. Günther/Nagold	5,0 32,5
12.	Funk/Singen	6,0	46,0	36. Schirowski/Singen	5,0 30,0
13.	Gorgs/Rangendingen	6,0	45,5	37. Sander/Biberach	4,5 48,0
14.	Brunner/Sindelfingen	6,0	45,0	38. Kunz/Rottenburg	4,5 40,5
15.	Leser/Mengen	6,0	44,5	Binder/Ebingen	4,5 40,5
16.	Zessin/Wolfbusch	5,5	46,0	40. Götz/Biberach	4,5 40,0
17.	Löffler/Singen	5,5	45,0	41. Hahn/Pfullendorf	4,5 38,0
18.	Roth/Heinstetten	5,5	43,0	42. Weber/Marbach	4,5 36,0
19.	Schoblocher/Gärtringen			43. Müller/Rottenburg	4,0 49,0
		5,5	42,0	44. Pfeiffer/Mengen	4,0 44,0
20.	Rückheim/Tübingen	5,5	38,0	45. Repplinger/Tübingen	4,0 42,5
21.	Blaich/Calw	5,0	49,0	46. Bräuner/Tübingen	4,0 41,5
22.	Kumer/Wolfbusch	5,0	48,0	47. Panetta/Horb	4,0 39,5
23.	Cerff/Vill.Schwenningen			Eckel/Heinstetten	4,0 39,5
		5,0	45,5	49. Pech/SFF 1879	4,0 38,0
24.	Wiech/Tuttlingen	5,0	45,0	50. Handel/Urach	4,0 36,5
25.	Stengelin/Tuttlingen	5,0	44,5	Kuntze/Calw	4,0 36,5
26.	C.Steinhart/VS	5,0	43,5	52. Christiani/VS	4,0 33,0

vor weiteren 21 Teilnehmern.

Lennart Koschella

2. Pfullinger Monatsblitzturnier

Endstand:

1.	Nagel/Reutlingen	7,5	8. Wieland/Pfullingen 4,5
2.	D.Einwiller/Pfullingen	7,0	9. Gerakakis/Pfullingen 4,5
3.	M.Nagelsdiek/Pfullingen	6,5	10. Behles/Pfullingen 4,0
4.	Weipert/Pfullingen	5,0	11. Betschinger/Reutlingen 4,0
5.	A.Fink/Pfullingen	5,0	12. Handel/Urach 3,5
6.	Dr.Kimmerle/Pfullingen	4,5	13. Schwierskott/Reutl. 2,0
7.	Kreutter	4,5	14. A.Nagelsdiek/Pfullingen 0,5

3. Pfullinger Monatsblitzturnier

Endstand:

1.	D.Einwiller/Pfullingen	8,0	8. Reihle/Steinlach 4,5
2.	M.Nagelsdiek/Pfullingen	7,5	9. A.Fink/Pfullingen 4,5
3.	Föll/Steinlach	7,0	10. Neugebauer/Steinlach 4,0
4.	Kreutter	6,0	11. Griesinger/Pfullingen 3,0
5.	Nagel/Reutlingen	6,0	12. Bosinski/Pfullingen 2,0
6.	Dohmel/Pfullingen	5,0	13. A.Nagelsdiek/Pfullingen 1,0
7.	Wieland/Pfullingen	4,5	

Jahreswertung nach 3 Turnieren:

1.	D.Einwiller/Pfullingen	25	11.	Wieland/Pfullingen	7
2.	M.Nagelsdiek/Pfullingen	24	12.	Dohmel/Pfullingen	5
3.	Nagel/Reutlingen	16		Betschinger/Reutlingen	5
4.	Kreutter	13		Dr.Kimmerle/Pfullingen	5
5.	Weipert/Pfullingen	11	15.	Reihle/Steinlach	3
6.	Bräuning/Tübingen	10		Schwierskott/Reutlingen	3
7.	Weih/Sindelfingen	9	17.	C.Schulz/Tübingen	2
8.	Föll/Steinlach	8		Gerakakis/Pfullingen	2
	A.Fink/Pfullingen	8	19.	Behles/Pfullingen	1
	Dr.Blöck/Comp./Pfull.	8		Neugebauer/Pfullingen	1

Das nächste Monatsblitzturnier findet am 5. September 1986 statt.

Du kannst nicht Schach spielen, wenn du gutmütig bist
FRANZÖSISCHES SPRICHWORT

10. Geburtstag der Schachfreunde Ammerbuch

Vergangenen Monat feierten die Schachfreunde Ammerbuch ihr 10. Gründungsfest und hatten dafür gleich zwei Trümpfe im Ärmel. Das Simultanspiel von Großmeister Wolfgang Unzicker, München gegen 26 vornehmlich junge Schachfreunde aus verschiedenen Vereinen und tags darauf einen gut gesinnten Wettergott für das Geburtstagsfest. Die Jubilare zeigten sich zudem wieder als gute Gastgeber und konnten ihren Erfolg auf dem sportlichen Sektor ebenfalls abrunden, indem sie mit Christian Bräuning (13) den einzigen Spieler hatten, der dem Großmeister ein Bein stellen konnte.

Präsident Rudolf Scholz im vertrauten Gespräch mit dem Ehepaar Unzicker

Der Großmeister gewann 17 Mal, sieben Kontrahenten trotzten ihm ein Remis ab und nur einmal mußte er passen. Ein Remis erzielten: Olaf Krause, Robert Schittenhelm, Uli Sengle (alle Ammerbuch), Lennart Koschella (Rottenburg), von Wysocki (Tübingen), H. Böhm (Hohbuch) und H. Socker (Pfullingen).
Während in der Turnhalle über fast fünf Stunden ein heißes Ringen um günstige Positionen erfolgte, ging es auf dem Festplatz bei windigem Wetter ruhig zu.
Gegen Abend gab es dann etwas mehr Betrieb im Zelt. Auch eine Anzahl Offizielle des Verbandes gaben dem Verein die Ehre und konnten vom Vorsitzenden Herbert Eyth neben dem Ehrengast aus München begrüßt werden. Mit dem Hinweis "10 Jahre Schachfreunde Ammerbuch sind 10 Jahre Kurt Rothmund" übergab er an den bisherigen Vorsitzenden und Gründer des Vereins einen Zinnteller als Erinnerung.

Der Großmeister in Aktion

Fotos: Ingo Bühl

Ammerbuchs Bürgermeister Hugo Dieter betonte in seinen Grußworten, daß die Gründungsmitglieder der Schachfreunde in einem Dezenium bewiesen haben, daß es damals kein Strohfeuer war. Die Männer der ersten Stunde hatten es auch verstanden, vornehmlich junge aber auch ältere Interessenten an diesem schönen Hobby zusammenzubringen und zu begeistern, sowie den Verein kontinuirlich wachsen zu lassen. Ferner hob der Redner hervor, daß der Verein schon damals auf "Ammerbuchebene" gegründet wurde, was schon anerkennenswert sei, wie die intensive Jugendarbeit, die Mitarbeit beim Sommerferienprogramm und die Idee, Wolfgang Unzik-

ker einzuladen. Das war der Gemeinde dann auch einen Scheck als Geburtstagsgeschenk wert. Der Schach-Großmeister, der von Kurt Rothmund gewonnen werden konnte, erhielt vom Gemeindeoberhaupt einen Bildband nebst Widmung.
Verbandspräsident Rudolf Scholz erinnerte sich noch an die erste Begegnung mit Wolfgang Unzicker vor 24 Jahren in Königsbronn: "Ich war damals noch Bezirksleiter und Unzicker,bereits Großmeister, gewann 39 von 42 Simultanpartien." Den Dank des Verbandes für vorzügliche Jugendarbeit übermittelte auch Verbandsjugendleiter Alfred Mertens an Kurt Rothmund und wußte von mancher netten Begegnung aus vergangenen Jahren zu berichten.
Am Sonntag herrschte bei strahlendem Sonnenschein reger Trubel auf dem Festplatz. Dies war dem vielbeinigen Vereinsaufgebot, sowie den frisch gewählten Funktionären, die ihre erste Bewährungsprobe absolvierten, auch zu gönnen.

Ingo Bühl

Ingo-Auswertung Vereinsmeisterschaft Oeffingen

Gruppe 1		Gruppe 2	
P.Maier	9,0/10 127-15	Dobras	6,5/ 9 158-10
Stocker	6,5/10 132-18	Heyden	8,5/10 154- 4
Tschürtz	6,0/ 9 136-13	Biemann	6,0/10 172- 9
Hoffmann	4,5/ 9 158-13	R.Kessler	6,5/11 174-11
H.Pflüger	4,0/ 9 161- 9	Reinhardt	6,5/11 179- 4
D.Kessler	5,0/ 9 138-13	Sitter	5,5/11 177- 4
Zettler	4,0/ 8 161-12	E.Buchmann	4,5/10 188- 9
W.Tölg	3,0/ 9 162-22	Munk	4,0/10 188- 8
Lutzius	3,5/10 153- 4	Heim	4,5/10 182- 6
H.Tölg	3,0/10 160-14	J.Buchmann	3,5/11 192- 5
Schembera	2,5/ 9 171-13	H.Maier	3,5/ 7 180(13)
		U.Knödler	1,5/10 210- 3

Fusion in Schwäbisch Gmünd

Am 7.7.86 war das im Schachkreis Schwäbisch Gmünd in letzter Zeit wohl bedeutendste Ereignis perfekt:
die Fusion zwischen den beiden ehemaligen Lokalrivalen Schwäbisch Gmünd-Rehnenhof und Mutlangen-Lindach.
Fast einstimmig hatten sich die Mitglieder vorher für die Bildung einer Schachgemeinschaft Schwäbisch Gmünd 1872 e. V. ausgesprochen. Auch die Fusionsversammlung verlief harmonisch; einstimmig wurde die neue Vorstandschaft gewählt:
Werner Tannhäuser (1. Vorsitzender)
Martin Miller (2. Vorsitzender)
Gerhard Friedrich (Kassier)
Matthias Reichert (Schriftführer)
Erich Grichisch (Jugendleiter)
Rainer Brumm (Spielleiter)
und Johannes Pfister (Turnierleiter).
Ehrenvorsitzender bleibt Otto Schonter.
Die Schachgemeinschaft wird in der nächsten Saison neu zusammengesetzte Mannschaften einsetzen; die Plätze der alten Vereine in den einzelnen Klassen werden jedoch alle wahrgenommen.
Besonders reizvoll im sportlichen Bereich wird die Rückkehr des mehrmaligen Württ. Meisters Paul Held ans Spitzenbrett der 1. Mannschaft sein. Held spielte die letzten Jahre bei Marktheidenfeld am 1. Brett in der 2. Bundesliga.
Die Trainingsabende werden wie bisher freitags um 20 Uhr im Gasthaus "Krone" in Wetzgau stattfinden. Hier ist wieder für ein ausgefülltes Programm gesorgt, das gleich zu Saisonbeginn mit einem neunrundigen Vereinsmeisterschaftsturnier beginnen wird.
Jugendtraining ist, ebenfalls wie bisher, Dienstag um 19 Uhr im Jugendhaus Schwäbisch Gmünd.
Der Verein hofft auf eine erfolgreiche neue Saison - es werden immerhin neun bis zehn Mannschaften von Verbandsliga bis zur B-Klasse an den Start gehen - und nicht zuletzt auf ein auch weiterhin schönes Vereinsleben.

Matthias Reichert

Günter Funk gewann Sommerturnier

Im offenen Sommerturnier des Heilbronner Schachvereins siegte Günter Funk überlegen mit 8,5 Punkten aus 9 Partien! Er blieb unbesiegt und gab nur gegen Günter Kamm (SV Heilbronn), der mit 6,5 Punkten Zweiter wurde, einen halben Zähler ab. Dritter wurde Vorjahres-Stadtmeister Wolfgang Fischer (Bad Wimpfen) mit 6 (Wertung 44) vor Ferdinand Lang (SV Heilbronn) mit 6 (36,5) Punkten. Die weitere Rangfolge lautete: 5.Thorsten Winkler 5,5; 6.Karlheinz Kotitschke 5; 7.Gerd Huber 4; 8.-10.Hans-Ulrich Östreicher, Rainer Zajontz und Fritz Bergmann je 3,5 (alle SV Heilbronn).

Wolf Böhringer

TERMINVORSCHAU

Einladung
zum
3. Ferien-Jugend-Schachtag

Wann:
23. August 1986 (Samstag vor Schulbeginn) Beginn 10 Uhr, Meldeschluß 9.30 Uhr!
Wo:
Turn- und Festhalle Friedrichstraße (ausgeschildert)
Wer:
alle Jungens und Mädchen der Jahrgänge 1968 und jünger, die Schach spielen können und möchten!
Startgebühr:
4,-- DM je Spieler (Gruppen mit mehr als 4 Personen bitte entsprechende Menge Uhren und Bretter mitbringen!)
Preise:
In jeder der 10 Jahrgangsgruppen (1968 bis 1977 und jünger) erhält der Sieger einen Pokal und einen Preis. Weitere Preise nach Gruppenstärke (je 5 Spieler 1 Preis). Alle Nichtpreisträger erhalten einen Trostpreis.
Die Mädchen spielen in drei Jahrgangsgruppen:

a) 1968 - 1971
b) 1972 - 1975
c) 1976 u.jün.

In jeder Gruppe gibt es 2 Pokale (1. und 2. Siegerin) sowie weitere Preise nach Gruppenstärke!
Für die Faher findet ein Fahrerturnier statt (Startgeld 4,--, drei Buchpreise!).
Weitere Preise:
Unter allen Teilnehmern werden 1x 100,-- DM, 1 x 50,-- DM und 3 x 25,-- DM verlost!!! Unabhängig von der Plazierung oder anderen Gewinnen!!!
Wanderpokal der Winterlinger Bank für den Verein, der die beste Platzwertung hat (gewertet werden die 4 besten Plazierungen aus allen Jahrgangsgruppen)

1 Buchpreis für den Fahrer mit der weitesten Anfahrt
1 Präsent für den Verein, der die meisten Mädchen bringt
1 Präsent für den jüngsten Teilnehmer und die jüngste Teilnehmerin.

Wertung: (bei Punktgleichheit)
1. die gegeneinander gespielte Partie, 2. 5 Minuten Entscheidungsblitz auf 1 Gewinnpartie.
Gespielt wird ein Rundenturnier (15 - 25 Minuten je Spieler). Bei mehr als 10 Teilnehmern einer Gruppe jedoch nur 7 Runden Schweizer System.

Anmeldung:
Eine vorherige Anmeldung verpflichtet zu nichts, erleichtert uns aber die Vorbereitungen!!! ☎**07577/7025**

Eine Tombola wird das Geschehen abrunden! Schon jetzt wünschen wir Ihnen viel Erfolg und Glück bei unserem Jubiläumsturnier anläßlich der 20-Jahr-Feier des Schachvereins Winterlingen!
Wie üblich werden Sie von uns besonders herzlich verabschiedet.

Uwe Rutz

---

3. Wanderpokalturnier des Bodenseekreises

Liebe Schachfreunde,
die Schachvereine Friedrichshafen und Tettnang laden Sie hiermit zu ihrem 3. Pokalturnier ein.
Der Pokal wurde 1984 vom Landrat des Bodenseekreises gestiftet und geht nach dreimaligem Gewinn des gleichen Spielers in dessen Eigentum über.
Pokalsieger 1984: Edgar Kais, SCO Immenstaad
Pokalsieger 1985: Peter Kalker, SV Fridrichshafen
Nach Abzug der Unkosten werden die gesamten Startgebühren als Preisgeld ausgezahlt. (1. Platzu garatiert DM 200).
Das Turnier wird nach folgendem Modus ausgetragen:
Doppeltes K.o.-System: Ausscheiden nach 2 Verlustpartien
Bedenkzeit: 40 Züge/2 Stunden und 30 Minuten
Bei Remis: Entscheidung durch 7-Minuten-Blitzpartie
Spieltag: Donnerstags um 19.30 Uhr
Spielort: Hotel Bären, 7992 Tettnang, Bärenplatz
Anmeldung bis 25.8.86:
Manfred Brandys, Neuhäusle 14, 7992 Tettnang, ☎07542/6293
Startgebühr: je Spieler 10,-- DM
Turnierbeginn: Donnerstag, 28.8.86 um 19.15 Uhr
Da Turnierschach immer noch die beste Vorbereitung für die kommende Verbandsrunde ist, sollten alle Vereine unserer näheren Region von dieser Gelegenheit Gebrauch machen und ihre Spieler gründlich informieren.
Wir hoffen auf viele interessante Begegnungen und grüßen Euch.
Manfred Brandys

---

1. Tammer Open

Der SC Tamm lädt Sie zum 1. Tammer Open recht herzlich ein.

Austragungsort:
7146 Tamm, Kirchplatz 4, in der Kelter.
Zwischen Ludwigsburg und Bietigheim-Bissingen, Autobahnausfahrt Ludwigsburg-Nord, S-Bahnstation in der Nähe.

Termin:
Samstag, 30.08.86 - Beginn 9.00 Uhr, Ende ca. 19.00 Uhr, anschließend Preisverleihung.

Verpflegung: Essen und Getränke erhältlich.

Spielmodus:
7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung.
Die Bedenkzeit beträgt 30 Minuten je Spieler für die ganze Partie.

Preise:

1. Platz: DM 200,--
2. Platz: DM 100,--
3. Platz: DM 80,--
4. Platz: DM 60,--
5. Platz: DM 40,--

sowie weitere Sachpreise.

Bei Punktgleichheit werden die Geldpreise geteilt. Der SC Tamm 74 verzichtet auf Ungerechtigkeiten der Buchholzwertung!

Startgeld: DM 10,-- je Teilnehmer.

Schriftliche oder telefonische Voranmeldung ist erwünscht. Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen begrenzt.

Allen Teilnehmern wünscht der Schachclub Tamm eine gute Anreise.

Andreas Takac, Hebbelweg 3, 7146 Tamm, ☎07141/601693

---

15. Spaichinger Wanderpokalturnier 1986

Liebe Schachfreunde,
wir laden Sie zu diesem Wochenendschnellturnier sehr herzlich ein.

Spieltage:
Samstag, 30. August 1986 ab 14.00 Uhr und Sonntag, 31. August 1986 ab 8.30 Uhr

Austragungsort:
Rupert-Mayer-Schule, Martin-Luther-Str. 1, 7208 Spaichingen

Durchführung:
Einzelturnier, 9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 45 Minuten pro Partie und Spieler, Blitzregeln, Buchholzwertung, zusätzliche Vierer-Mannschaftswertung

Teilnehmerzahl: begrenzt auf 160 Spieler

Startgeld: DM 15,--

Zeitplan:

Samstag, 30.8.86	
14.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung
14.15 Uhr	1. Runde
16.00 Uhr	2. Runde
17.30 Uhr	Pause
18.00 Uhr	3. Runde
19.45 Uhr	4. Runde
21.30 Uhr	5. Runde
Sonntag, 31.8.86	
8.30 Uhr	6. Runde
10.15 Uhr	7. Runde
11.45 Uhr	Mittagspause
13.00 Uhr	8. Runde
14.45 Uhr	9. Runde
16.45 Uhr	Siegerehrung

Preise:
1 Wanderpokal für den besten Einzelspieler
1 Wanderpokal für die beste Mannschaft

1. Platz:	Geldpreis DM 400,--
2. Platz:	Geldpreis DM 300,--
3. Platz:	Geldpreis DM 200,--
4. Platz:	Geldpreis DM 150,--
5. Platz:	Geldpreis DM 100,--

außerdem zahlreiche Sachpreise

Spielmaterial:
pro 2 Spieler sind ein Schachspiel mit Brett und eine Schachuhr mitzubringen

Übernachtungen:
bis 24. August 1986 anmelden bei Herbert Elstner, Hauptstr. 7/1, 7209 Aixheim, ☎07424/84757

Der Schachring Spaichingen freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen eine gute Anreise. Wir werden uns bemühen, Ihren Aufenthalt in Spaichingen so angenehm wie möglich zu gestalten.

Herbert Elstner

---

2. Open-Blitz-Turnier Stuttgart-Vaihingen

Einzelturnier mit Mannschaftswertung

Nachdem das 1. Open-Blitz 1985 von sehr starken Spielern aus dem gesamten Bundesgebiet besucht wurde, lädt die Schachgemeinschaft Vaihingen-Rohr e. V. alle Blitzschachspieler wieder herzlich ein.

Ort: Stuttgart-Rohr, Dürrlewangstr. 65, (Vereinsheim)
Zeit: Samstag, 30.8.86 von 10.30 Uhr bis 20.30 Uhr.

Turniermodus:
5 Minuten Bedenkzeit, Vorrunde und Endrunde, Mannschaftswertung der besten 3 Spieler eines Vereins.

Preise:

1. Preis	: 500 DM
2. Preis	: 300 DM
3. Preis	: 200 DM
Bester Schüler	: 50 DM
Bester Stuttgarter:	50 DM

Sachpreise für Endrunden-Gruppenerste und Mannschaften.
Startgeld:
15 DM bei Überweisung bis zum 24.8.86 auf Konto 1 291 179 Landesgirokasse Stuttgart (BLZ 600 501 01)
20 DM am Spieltag (Meldeschluß 10 Uhr).
Wichtig:
Turnierbeginn 10.30 Uhr
Maximal 120 Teilnehmer!
Bitterechtzeitig anmelden.
Zuständig:
Dr. Willy Huck, Heerstr. 109 B, 7000 Stuttgart 80, ☎0711/689054

4. Offenes Seniorenturnier in Sindelfingen

Zu dem am Sonntag, 31.8.86 um 9.00 Uhr in der Stadiongaststätte in Sindelfingen, Rosenstr. 12 beginnenden Senioren-Schnellturnier mit 10 Minuten Bedenkzeit - König wird nicht geschlagen - lädt die Schachabteilung des VfL Sindelfingen alle Schachfreunde/innen herzlich ein. Wieder wird in 4 Altersgruppen gespielt:

Gruppe I: 60 - 65 Jahre - die Jungen
Gruppe II: 66 - 70 Jahre - die Rüstigen
Gruppe III: 71 - 75 Jahre - die Unverwüstlichen
Gruppe IV: 76 Jahre und älter - die Lebenskünstler

Voranmeldungen (schriftlich mit Altersangabe oder telefonisch) nimmt Schachfreund Günter Rehn, Schafweideweg 7 in 7032 Sindelfingen, ☎ 07031/809250 entgegen.
Startgeld DM 3,-- im Turniersaal zu entrichten. Meldeschluß im Turniersaal um 8.45 Uhr.
Bleibt nun zu hoffen, daß sich in den Vereinen bei Bedarf für die interessierten Senioren/innen Fahrer finden, für die beim sonntäglichen Schachfrühschoppen in der Stadiongaststätte Spielpartner bereit sein werden. Bei Interesse kann auch an einer Simultanrunde gegen einen Meisterspieler teilgenommen werden.
Für die Senioren-Gruppensieger und den ältesten Teilnehmer gibt es wieder Preise.

Wer besiegt den Internationalen Grossmeister Klaus Darga?

Anläßlich des 50-jährigen Jubiläums setzt die Schachabteilung der Spvgg. Feuerbach ihre Aktivitäten mit einer Simultanschach-Veranstaltung fort.
Wir laden hiermit die Schachfreunde herzlich ein, gegen den IGM Klaus Darga anzutreten.
Ort und Zeit:
Festhalle Feuerbach, Kärntner-/Steiermärkerstr.
Samstag, 6. September 1986 um 14.oo Uhr.
Parken:
Kostenlos im Parkhaus der Kerschensteinerschule gegenüber.
Straßenbahn: Haltestelle Rathaus Feuerbach.
Startgeld:
15,-- DM (fünfzehn) in bar vor Beginn der Veranstaltung.
Zuschauer: Eintritt frei.
Anmeldung: ☎0711/851741 (Heinze). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!
Spielmaterial: Wird vom Veranstalter gestellt.
Schreibmaterial: Sollte mitgebracht werden.

Oskar Erler

Offene Esslinger Schachmeisterschaft vom 06.09.86 - 18.10.86

Modus:
7 Runden Schweizer System mit Ingoauswertung.
Bedenkzeit: 2 Stunden/40 Züge + 30 Minuten pro Spieler.
Es gelten die Regeln des Weltschachbundes unter Berücksichtigung der Blitzschachregel mit einigen Ausnahmen (S. TO). Notation ist bis zum Schluß der Partie vorgeschrieben.
Die 2. Runde kann nicht nachgespielt werden.
Die 7. Runde kann weder vor- noch nachgespielt werden.
Termine:

	4. Rd. Sa. 20.09.86 14.30 Uhr
1. Rd. Sa. 06.09.86 14.30 Uhr	5. Rd. Sa. 04.10.86 14.30 Uhr
2. Rd. Sa. 13.09.86 9.00 Uhr	6. Rd. Sa. 11.10.86 14.30 Uhr
3. Rd. Sa. 13.09.86 14.30 Uhr	7. Rd. Sa. 18.10.86 14.30 Uhr

Preise:
1. Platz: DM 250 + Ehrenpreis der Stadt Esslingen
2. Platz: DM 180 + Ehrenpreis der Stadt Esslingen
3. Platz: DM 120 + Ehrenpreis der Stadt Esslingen
4. Platz: DM 80
5. Platz: DM 40

Nachfolgende Sonderpreise werden für Jugendliche, Damen und Senioren, bei einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Spielern je Sparte, ausgeschüttet.
Jugendliche (Stichtag 1.9.68) 1. Platz DM 50; 2. Platz DM 30
Damen 1. Platz DM 50
Senioren (Stichtag) 1.9.26) 1. Platz DM 50.
Weitere Sachpreise werden unter den restlichen Teilnehmern verlost.
Wenn ein Spieler 2 Geldpreise gewinnt, verfällt einer wahlweise zugunsten des Nächstplazierten.
Startgeld: Erwachsene 30 DM, Jugendliche 10 DM.
Reuegeld:
30 DM verfällt bei einmaligem, unentschuldigten Nichtantritt zur Partie. Bei zweimaligem, unentschuldigten Nichtantritt wird der Teilnehmer aus dem Turnier ausgeschlossen.
Anmeldung:
erfolgt unter dem Stichwort "Schachmeisterschaft" mit der Überweisung des Start- und Reuegeldes und der Angabe der Spielstärke, **bis 31.8.86** auf
Konto 73 66 42 Kreissparkasse Esslingen, BLZ 611 500 20.
Maximale Teilnehmerzahl 80.
Spielort:
Zentrumnm Zell, Alleenstr. 1, 7300 Esslingen-Zell.
Turnierleitung:
Helmut Morgen, ☎0711/376869
Eugen Sohn, ☎0711/482430
Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei der Offenen Esslinger Schachmeisterschaft 1986.

SV Esslingen e.V. SC Zell e.V.

Offenes Winnender-Schach-Pokalturnier für Jugendmannschaften

Am **Sonntag, dem 07.09.86** findet das diesjährige offene Winneder Schach-Pokal-Turnier für JUGENDMANNSCHAFTEN statt.
Altersgrenze:
17 Jahre; Stichtag nach dem 7.9.68 geboren.
Austragungsmodus:
7 Runden Schweizer System; 8 Jugendliche eingeteilt nach Altersgruppen bilden 1 Mannschaft;
Brett 1 bis 2: bis einschließlich 17 Jahre;
Brett 3 bis 5: bis einschließlich 15 Jahre
Brett 6 bis 7: bis einschließlich 13 Jahre
Brett 8 : bis einschließlich 11 Jahre
Spielzeit:
20-Minuten-Schnellpartien pro Spieler (ohne König schlagen!)
Spielmaterial:
Für je 2 Spieler aus 1 Verein 1 Garnitur (Figurensatz, Plane, Uhr) mitbringen
Startgeld: pro Mannschaft 25,-- DM
Spielort:
7057 Winnenden (zwischen Stuttgart und Backnang an der B 14) in der alten Oberschule Ecke Schloß-/Wallstr.).
Mit dem Auto von der B 14 kommend Richtung PLK fahren nach der Bushaltestelle nicht rechts zum PLK, sondern links hoch (Richtung Stadtmitte) nach ca. 40 m ist links das große alte Gebäude die Oberschule (Eckhaus). Parkplatz im Schulhof bzw. an der Straße.
Bewirtung:
Für kostengünstige Bewirtung ist gesorgt.
Beginn-Ende:
Anmeldung von 8.40 Uhr bis 9.00 Uhr in Zimmer 8 der alten Oberschule.
Beginn 1. Runde 9.20 Uhr/ca. 12.00 Uhr Mittagspause (1/2 Std. am Platz) Ende der 7. Runde um ca. 14.45 Uhr. Bei Punktgleichheit und Brettpunktgleichheit (um die Plätze 1-3) tragen die beteiligten Mannschaften einen Stichkampf mit 10 Minuten pro Spieler/Spiel aus. Endet dieser remis, so erfolgt letzter Stichkampf 5 Minuten-Blitzpartien. Danach Losentscheid.
Preise:
Mannschaftspreise:
1. Platz:
Die Siegermannschaft erhält den großen Wanderpokal (endgültiger

Gewinner 3 x hintereinander oder 5 x insgesamt Gewinner des Turniers) zusätzlich 1 Goldmedaille, 1 wertvolle Urkunde, 1 wertvolles neuestes Schachbuch gem. freier Auswahl aus dem Bücherfonds (Wert ca. 2000,-- DM).

2. Platz:
1 Silbermedaillle, 1 wertvolle Urkunde, 1 wertvolles Schachbuch (freie Auswahl)

3. Platz:
1 Bronzemedaille, 1 wertvolle Urkunde, 1 Schachbuch (freie Auswahl).

2. Einzelpreise:
- der jeweils Brettbeste, d.h. 8 Einzelsieger aus den 7 Runden (Brett 1-8) dürfen sich aus dem großen Bücherfonds je 1 Schachbuch aussuchen.
- ebenfalls erhält das Mädchen 1 Schachbuch, das unter ihresgleichen, egal an welchem Brett, die meisten Punkte geholt hat.
- die jüngsten jeder Mannschaft (bis 11 Jahre) erhalten noch ein besonderes "Betthupferl".

Die ausgeschütteten Preise haben einen garantierten Wert (ohne Pokal) von 350,-- DM.
Ersatzspieler dürfen unbeschränkt in der jeweiligen Altersgruppe eingesetzt werden.
Die Mannschaft, die die weiteste Entfernung zurückgelegt hat, erhält ebenfalls ein wertvolles Schachbuch.
Bei Interesse und Platz findet zusätzlich ein Fahrerturnier statt. Modus etc. wird in Absprache mit den Fahrern in demokratischer Abstimmung festgelegt.
Die Teilnehmerzahl ist aus Platzgründen auf max. 100 begrenzt. Vorabanmeldungen sind daher sehr erwünscht, garantieren die Teilnahme, verpflichten die Anmelder zu nichts.
Anmeldungen sind zu richten an
Karl-Heinz Kocher, Holdergasse 24, 7141 Schwieberdingen, ☎07150/31116 (ab 19 Uhr).

Karl-Heinz Kocher

---

1. Offene Stadtmeisterschaft 1986 anläßlich des 35-jährigen Bestehens des Heilbronner Schachvereins 51 e.V.

Ausrichter: Heilbronner Schachverein 51 e.V.

Spiellokal:
Kantinenraum im Untergeschoß des Sozialamtes der Stadt Heilbronn; Ecke Gymnasium-/Bismarckstraße.

Teilnehmerzahl:
Maximal 60; es gilt die Reihenfolge der Anmeldung.

Anmeldung:
Schiftlich oder telefonisch beim Spielleiter Kuntermann bis Mittwoch, 10.9.86. Letzter Anmeldetermin (soweit noch Plätze vorhanden): Freitag, 12.9.86 um 18.30 Uhr im Spiellokal.

Turniermodus und Durchführung:
9 Runden Schweizer System; 2 Std. für je 40 Züge, danach Zeitrückstellung fe 30 Minuten. FIDE-Regeln für die ersten 40 Züge mit Notation; danach Sonderregelung gemäß Turnierordnung.

Wertungsreihenfolge:
1. Brettpunkte, 2. Buchholz-, 3. verfeinerte Buchholzzahl, 4. direkter Vergleich, 5. Preisteilung; für den Titel des Stadtmeisters nach 1-4: 2 ff Blitzpartien 5 Minuten.

Preisfonds:
1. Preis: 400 DM, Wanderpokal und Urkunde
2. Preis: 300 DM und Urkunde
3. Preis: 200 DM und Urkunde
sowie weitere Geld- und Sachpreise je nach Teilnehmerzahl.
Aufstockung der ersten 3 Preise bei hoher TN möglich.
Für den besten Jugendlichen (bis 18 Jahre) 50,-- DM
für den besten Senioren (ab 65 Jahre) 50,-- DM
für die beste Dame 50,-- DM.
Voraussetzung: Mindestens je 6 Teilnehmer hierzu.

Start- und Reuegeld:
Startgeld 30,-- DM, Reuegeld 20,-- DM. Bei einmaligem Fehlen werden 10,-- DM einbehalten, bei zweimaligem Fehlen verfällt das Reuegeld, bei dreimaligem Fehlen erfolgt Turnierausschluß.
Wer die Gebühren von insgesamt DM 50,-- so rechtzeitig auf das Kto. Nr. 381554 KSK Heilbronn - Kuntermann überweist, daß die Gutschrift bis zum 10.9.86 registriert werden kann, gilt als angemeldet und wird ausgelost, auch wenn bis Meldeschluß (12.9.86 - 18.30 Uhr) nicht anwesend.

Turnierleitung:
Herbert Kuntermann, Alexanderstr. 13, 7100 Heilbronn, ☎07131/160714

Termine:
Beginn jeder Runde pünktlich um 19.30 Uhr. 1. Rd. 12.9.86; weitere Termine: 19.9., 3.10., 17.10., 24.10., 7.11., 14.11., 21.11. und 5.12.86.
Die Siegerehrung und Preisverteilung findet bei der Abschlußfeier des Heilbronner Schachvereins statt. Der Termin hierfür wird bei Turnierbeginn bekanntgegeben.

Wolf Böhringer

Einladung zum 4er-Mannschaftsblitzturnier anläßlich des 40-jährigen Bestehens des Schachvereins Backnang e. V.

Termin: Samstag, 13. September 1986 um 14.00 Uhr

Austragungsort:
Vereinshaus der Stadt Backnang, Eduard-Breuninger-Str. 13, 7150 Backnang, Nähe Kreissparkasse

Spielmodus: 5 Minuten Bdenkzeit pro Spieler.

Spielmaterial:
Jede Mannschaft bitte 2 komplette Spielgarnituren mitbringen.

Startgeld: DM 20,-- pro Mannschaft.

Preise:
1. Preis: Ehrenpreis der Stadt Backnang + 100 DM, 2. Preis 60 DM, 3. Preis 40 DM, dazu viele schöne Sachpreise.

Anmeldung:
Das Turnier ist begrenzt auf 25 Vierermannschaften, so daß Voranmeldung bis 10.9.86 erwünscht ist. Bitte schriftlich oder telefonisch bei Gerhard Kunz, Sulzbacher Str. 48, 7150 Backnang, ☎07191/64710 tagsüber.

Gerhard Kunz

---

4. Offenen Böblinger Stadtmeisterschaft 1986

Veranstalter:
Schachclub Hewlett-Packard Böblingen 1975 e.V.

Spielort:
NOVOTEL, Otto-Lilienthal-Str. 18, 7030 Böblingen-Hulb, ☎07031/23071

Spielmodus:
9 Runden nach Schweizer System, 40 Züge in 2 Stunden, danach werden die Uhren um 30 Minuten zurückgestellt und es wird bis zur Entscheidung gespielt.

Termine:
1. Runde 16.09.86, 2. Runde 23.09.86, 3. Runde 30.09.86,
4. Runde 07.10.86, 5. Runde 14.10.86, 6. Runde 04.11.86,
7. Runde 18.11.86, 8. Runde 25.11.86, 9. Runde 09.12.86.

Rundenbeginn jeweils dienstags um 19.00 Uhr.

Preise:
1. Preis: DM 700; 2. Preis: DM 500; 3. Preis DM 300; 4. Preis: DM 200; 5. Preis DM 100; 6. Preis: DM 80; 7. Preis DM 60; 8. - 10. Preis: DM 50.

Sonderpreise:
Bester Nichtvereinsspieler DM 50
beste Dame oder bestes Mädchen DM 50
beste A- und B-Jugendliche DM 50.

Startgeld: DM 30,--, Jugendliche unter 18 Jahren DM 20,--.

Reuegeld:
Jeweils DM 20,--. Das Reuegeld verfällt, wenn ein Spieler unentschuldigt zur fälligen Runde nicht antritt. Bei zweimaligem unentschuldigtem Fehlen wird der Spieler gestrichen.

Meldungen:
Durch Einzahlung des Start- und Reuegeldes (DM 50 bzw. DM 40) auf Konto Nr. 67933 bei der Kreissparkasse Böblingen BLZ 603 501 30. Konto-Inhaber: SC HP Böblingen 1975 e.V., Gert Schmid. Stichwort: "Böblinger Stadtmeisterschaft". Selbstverständlich kann das Start- und Reuegeld auch an den Spielabenden dienstags bar bezahlt werden.

Meldeschluß: Dienstag, 16.9.86 18.30 Uhr im Spiellokal.

Siegerehrung:
Sie findet am 16.12.86 unmittelbar vor Beginn des großen NOVOTEL-BLITZ-Turniers 1986 um 19.00 Uhr statt.

Auswertung: Das Turnier wird nach Ingo ausgewertet.

Turnierleiter:
Nat. Schiedsrichter Gert Schmid, Schafgartenstr. 23, 7031 Steinenbronn, ☎07157/8620
und
Rainer Laib, Laurentiusstr. 7/2, 7032 Sindelfingen, ☎07031/33666.

Gert Schmid

Terminkalender

08.08.86 - 17.08.86 Württ. Damenmeisterschaft im Novotel, Böblingen
14.08.86 - 24.08.86 Offene Deutsche Damen-Einzelmeisterschaft in Zell am Harmersbach
16.08.86 - 24.08.86 Württ. Kandidatenturnier 1986
23.08.86 3.Ferien-Jugendschachtag in Winterlingen
28.08.86 Beginn Wanderpokalturnier in Tettnang
30.08.86 1. Tammer Open
30:08.86 2. Open-Blitz-Turnier Stuttgart-Vaihingen
30.08.86 - 31.08.86 15. Spaichinger Wanderpokalturnier
31.08.86 Verbandsjugendliga Finale
05.09.86 4. Pfullinger Monatsblitzturnier
06.09.86 Württ. Jugendblitz-Einzelmeisterschaft
06.09.86 Simultanvorstellung IGM Klaus Darga, Festhalle Feuerbach
06.09.86 14.30 Beginn Esslinger Schachmeisterschaft
10.09.86 Kreistag Schachkreis Schw.Gmünd
12.09.86 Spielleiterversammlung Schachkreis Esslingen-Nürtingen
12.09.86 Beginn 1. Off. Heilbronner Stadtmeisterschaft
13.09.86 Pokal-Einzelmeisterschaft 1. Runde
13.09.86 Kreistag Stuttgart-West in Böblingen
13.09.86 Vierer-Mannschaftsblitzturnier in Backnang
13.09.86 - 14.09.86 Tagung der Damenschachreferenten in Fulda
14.09.86 Landesliga Ostalb 1. Runde
16.09.86 Beginn 4. Off. Böblinger Stadtmeisterschaft
21.09.86 Länderkampf Württemberg - Baden in Vaihingen-Rohr
21.09.86 Landesliga Stuttgart 1. Runde
27.09.86 Pokal-Einzelmeisterschaft 2. Runde
28.09.86 Verbandsliga 1. Runde
28.09.86 Bezirksliga Ostalb 1. Runde
03.10.86 5. Pfullinger Monatsblitzturnier
03.10.86 - 05.10.86 Vorrunde Deutsche Damenmannschaftsmeisterschaft in Mannheim
05.10.86 Oberliga 1. Runde
05.10.86 Landesliga Ostalb 1. Runde
05.10.86 Bezirksliga Stuttgart 1. Runde
11.10.86 - 12.10.86 Jugendländerkampf Württemberg - Bayern in Ulm
11.10.86 Pokal-Einzelmeisterschaft 3. Runde
12.10.86 Bundesliga 1. Runde
12.10.86 Landesliga Stuttgart 2. Runde
18.10.86 Letzte Runde Esslinger Schachmeisterschaft
19.10.86 Verbandsliga 2. Runde
19.10.86 Bezirksliga Ostalb 2. Runde
25.10.86 Pokal-Einzelmeisterschaft Finale
26.10.86 Oberliga 2. Runde
26.10.86 Landesliga Ostalb 3. Runde
26.10.86 Bezirksliga Stuttgart 2. Runde
27.10.86 - 31.10.86 Nebenberufliche Übungsleiter - Prüfungslehrgang
02.11.86 Verbandsliga 3. Runde
02.11.86 Bezirksliga Ostalb 3. Runde
07.11.86 6. Pfullinger Monatsblitzturnier
09.11.86 Bundesliga 2. Runde
09.11.86 Landesliga Stuttgart 3. Runde
16.11.86 Oberliga 3. Runde
16.11.86 Landesliga Ostalb 4. Runde
16.11.86 Bezirksliga Stuttgart 3. Runde
23.11.86 Verbandsliga 4. Runde
23.11.86 Bezirksliga Ostalb 4. Runde
05.12.86 1. Off. Heilbronner Stadtmeisterschaft Letzte Runde
05.12.86 7. Pfullinger Monatsblitzturnier
07.12.86 Bundesliga 3. Runde
07.12.86 Landesliga Stuttgart 4. Runde
07.12.86 Landesliga Ostalb 5. Runde
09.12.86 4. Off. Böblinger Stadtmeisterschaft Letzte Runde
14.12.86 Oberliga 4. Runde
14.12.86 Bezirksliga Stuttgart 4. Runde
14.12.86 Bezirksliga Ostalb 5. Runde
16.12.86 Großes offenes NOVOTEL-BLITZ-Turnier ab 19.00 Uhr in Böblingen
21.12.86 Verbandsliga 5. Runde
26.12.86 - 30.12.86 3.Int. Böblinger Open
11.01.87 Bundesliga 4. Runde
11.01.87 Landesliga Stuttgart 5. Runde
16.01.87 - 18.01.87 Lehrkurs mit GM V. Hort in Bad Urach
18.01.87 Oberliga 5. Runde
18.01.87 Landesliga Ostalb 6. Runde
18.01.87 Bezirksliga Stuttgart 5. Runde
25.01.87 Verbandsliga 6. Runde
25.01.87 Bezirksliga Ostalb 6. Runde
08.02.87 Bundesliga 5. Runde
08.02.87 Landesliga Stuttgart 6. Runde
08.02.87 Landesliga Ostalb 7. Runde
15.02.87 Oberliga 6. Runde
15.02.87 Bezirksliga Stuttgart 6. Runde
22.02.87 Verbandsliga 7. Runde
22.02.87 Bezirksliga Ostalb 7.Runde
08.03.87 Bundesliga 6. Runde
08.03.87 Landesliga Stuttgart 7. Runde
08.03.87 Landesliga Ostalb 8. Runde
15.03.87 Oberliga 7. Runde
15.03.87 Bezirksliga Stuttgart 7. Runde
22.03.87 Verbandsliga 8. Runde
22.03.87 Bezirksliga Ostalb 8. Runde
28.03.87 Württ. Blitz-Einzelmeisterschaft
29.03.87 Bundesliga 7. Runde
29.03.87 Landesliga Stuttgart 8. Runde
29.03.87 Landesliga Ostalb 9. Runde
12.04.87 Verbandsliga 9. Runde
12.04.87 Bezirksliga Ostalb 9. Runde
26.04.87 Bundesliga 8. Runde
26.04.87 Landesliga Stuttgart 9. Runde
17.05.87 Bundesliga 9. Runde
17.05.87 Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 1. Runde
30.05.87 - 31.05.87 Stichkämpfe Bundesliga
14.06.87 Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2. Runde
27.06.87 Württ. Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 1987
28.06.87 Pokal-Mannschaftsmeisterschaft Finale
08.08.87 - 16.08.87 Württ. Meisterturnier 1987

PARTIEN

Oberndorfer Stadtmeisterschaft

6. Runde: Schlenker - Klaus

1.e4 d6 2.d4 ♘f6 3.♘c3 g6 4.♗e2 ♗g7 5.♗e3 0-0 6.g4 e5 7.♗xg4 ♗xg4 8.♕xg4 exd4 9.♗xd4 ♗xd4 10.♘ge2 ♗g7 11.h4 f5 12.exf5 ♖xf5 13.0-0-0 ♘c6 14.f4 ♕f8 15.h5 ♖e8 16.hxg6 hxg6 17.♖h4 ♕f7 18.♘g3 ♖c5 19.♘ge4 ♖xe4 20.♘xe4 ♖xc2+ 21.♔xc2 ♘b4+ 22.♔d2 ♕d5+ 23.♔e3 ♘c2+ 24.♔f2 ♕xe4 25.♕f3 ♕xf3+ 26.♔xf3 ♘d4+ 27.♔e4 ♘f5 28.♖h2 c6 29.♖d3 ♔f7 30.♖a3 a6 31.♖b3 d5+ 32.♔d3 ♘d6 33.♖e2 ♘b5 34.a4 ♘d6 35.♔c2 b5 36.♖3e3 ♘f5 37.axb5 axb5 38.b4 ♗f8 39.♔b1 ♗xe3 40.♖xe3 ♗xb4 41.♖h3 ♗f8 42.♖c3 c5 43.♖h3 b4 44.♖a6 ♗e7 45.♖c6 c4 46.♗c2 ♗f8 47.♖f6+ ♔g7 48.♖c6 ♔f7 49.♖f6+ ♔g7 50.♖c6 b3+ 51.♔c3 ♔h7 52.♔d2 ♗b4+ 53.♔c1 c3 54.♖c7 ♔g8 55.♔b1 d4 56.♖b7 d3 0:1

7. Runde: Hönsch - Schlenker

1.d4 ♘f6 2.c4 c5 3.d5 e6 4.♘c3 exd5 5.cxd5 d6 6.e4 g6 7.f4 ♗g7 8.♗b5+ ♘bd7 9.e5 dxe5 10.fxe5 ♘h5 11.e6 fxe6 12.dxe6 0-0 13.♗f3 ♗d4 14.♗e3 15.♖xf3 ♘e5 16.♕e2 ♗xe6 17.0-0-0 ♗g4 18.♗c4+ ♔g7 19.♗xd4 ♕xd4 20.♖xd4 ♗xe2 21.♖e4 ♗xc4 22.♖xe5 b6 23.♖e7+ ♔h6 24.♘e4 ♘f4 25.g4 ♘h3 26.b3 ♗d5 27.♖f1 ♖d8 28.♖f3 ♘g1 29.g5+ ♔h5 30.♖xh7+ ♔g4 31.♖g3+ ♔f5 32.♘c3 ♘f3 33.♘xd5 ♘xg5 34.♘xe3+ 1:0

Blinde Schachspieler - Blindschachspieler (30 Minuten/Partie)

Brett 1: Martin Recker - IGM Ludek Pachmann

1.d4 d5 2.♘f3 ♘f6 3.e3 c5 4.♗b5+ ♗d7 5.♗xd7+ ♘bd7 6.0-0 ♕c7 7.b3 e5 8.dxe5 ♘xe5 9.♘bd2 ♗d6 10.h3 0-0-0 11.♗b2 ♔b8 12.♕e2 ♖he8 13.♖ac1 ♘xf3+ 14.♕xf3 ♗h2+ 15.♔h1 ♗e5 16.♗xe5 ♕xe5 17.♖fd1 h5 18.♘f1 h4 19.c4 d4 20.exd4 cxd4 21.c5 ♕e4 22.♘d2 ♕xf3 23.♘xf3 d3 24.♔g1 ♖e2 25.♔f1 ♘e4 26.c6 bxc6 27.♘e5 ♔b7 28.♘xd3 ♕d2 29.♖xd2 ♘xd2 30.♔e2 ♘e4 31.♖d1? ♘c3+ 0:1; (GM Pachmann gab zwischendurch aufmunternde Kommentare, die auch die Zuschauer aufmerksam machten auf kritische Momente der Partie.

Brett 2: Matthias Steinhart - FM Dr. Gerhard Fahnenschmidt

1.e4 c5 2.♘f3 e6 3.d4 cxd4 4.♘xd4 ♘f6 5.♗d3 ♘c6 6.♗e3 d5 7.exd5 ♘xd5 8.♘xc6 bxc6 9.♗d2 ♗b4 10.a3 ♗xd2+ 11.♘xd2 0-0 12.0-0 ♕c7 13.♖e1 ♗b7 14.♘f3 c5 15.♕e2 ♘f4 16.♕d1 ♖ad8 17.b3 ♖d6 18.♕b1 ♗xf3 19.gxf3 ♕d8 20.♔h1 ♕h4 21.♖f1 ♖d5 22.♖g1 ♖h5 23.♖g2 ♘xg2 24.♔xg2 ♕h3+ 0:1; Diese Partie war zuerst entschieden. SF Steinhart schien vor dem bekannten Gegner etwas befangen.

Brett 3: Georg Nady - Christoph Herbrechtsmeier

1.e4 e5 2.♘f3 ♘c6 3.♗c4 ♘f6 4.d3 d5 5.exd5 ♘xd5 6.0-0 ♗e7 7.♕e2 ♕d6 8.♘bd2 ♗g4 9.♘e4 ♕d7 10.♗e3 0-0-0 11.♗b5 f6 12.♗xc6 ♕xc6 13.♗xa7? b6 14.a4 ♕b7 15.♗xb6 cxb6 16.a5 bxa5 17.♖xa5 ♘b6 18.♖fa1 ♔b8 19.♕e3 ♗xf3 20.♕xf3 ♖d5 21.♖a7 ♕xa7 22.♖xa7 ♔xa7 23.♘c3 ♖a5 24.g3 ♗b4 25.♕c6 ♗xc3 26.♕xc3 ♖a1+ 27.♔g2 ♔b7 28.♕d3 1/2; Weiß nahm das großherzige Remisangebot des Zähringer Bundesligaspielers dankend an.

4. Brett: Walter Hötzer - Clemens Werner

1.e4 e5 2.♘f3 ♘c6 3.♗b5 ♗c5 4.♘c3 ♘d4 5.d3 ♘xb5 6.♘xb5 c6 7.♘c3 d6 8.♘a4 ♗b4+ 9.♘c3 ♗g4 10.♗d2 ♘f6 11.♘a4 ♗a5 12.♗c3 b5 13.b4 ♗c7 14.♘b2 0-0 15.h3 ♗h5 16.♕d2 a5 17.♘d1 axb4 18.♗b4 c5 19.♗c3 b4 20.♗b2 ♗a5 21.0-0 ♗xf3 22.♕e3 ♗h5 23.♕g5 ♗xd1 24.♖fd1 ♘d7 25.♗c1 ♕g5 26.♗g5+ f6 27.♗d2 ♘d6 28.♖ab1 ♘a4 29.♖b3 ♖fc8 30.♕da1 ♖c7 31.a3 bxa3 32.♗xa5 ♖xa5 33.♖bxa3 ♖ca7 34.♖1a2 ♖a8 0:1; Weiß überschritt das Zeitlimit.

NECKAR-FILS

Ingo-Auswertung B-Klasse Staffel I

Dettenhausen

Paulus	3,5/5 131- 4
Krickemeyer	2,5/6 159-14
K.Friedle	5,5/6 154-11
Stiegler	4,5/5 168- 4
Vosseler	1,0/3 196- 3
R.Friedle	3,5/5 186- 4
D.Friedle	4,0/5 185- 7
Eberlein	2,5/6 205- 3
M.Gigling	0,5/2 194- 3
Dax	1,0/1 182- 2
E.Subiza	1,0/1 215- 3

Tübingen V

Heckmann	4,0/4 141(8)
R.Schmid	5,0/6 143(18)
Ritschek	5,5/8 162- 6
Liebich	4,0/5 173- 2
Stipp	4,0/6 177- 9
Wettlaufer	5,5/6 185-11
Lehrer	1,5/3 206(3)
Reissmann	2,0/2 180- 3

Dettingen III

Kammerer	3,0/5 157(9)
Coconcelli	3,5/5 166- 9
Nisius	1,5/5 175- 2
Putzke	3,0/4 192- 3
Hauber	1,0/4 219- 3
E.Mucke	1,5/4 194(4)
U.Röhner	3,5/6 205- 4
Urschel	0,0/1 214- 2
Engelbrecht	3,5/5 182(8)
Schwaigerer	1,5/5 228(6)
Lotterer	3,0/4 193- 3

Ammerbuch V

Amann	1,5/8 189- 6
C.Linnemann	2,0/5 181- 2
I.Linnemann	0,0/3 216- 6
W.Bürger	4,0/6 182- 7
Spranger	1,0/4 210(4)
Hipp	2,0/4 200(4)
D.Borgemehn	0,5/5 217-
Holfinger	1/3 196(3)
Stengelin	0,0/1 230- 4
Heinz	4,0/5 192(5)
F.Liebe-Harkort	1,0/2 231(2)
K.Borgemehn	1,0/1 135(1)

Pfullingen VI

Rehnelt	2,0/6 187- 4
Schaber	2,0/4 170- 5
Iwanitza	2,0/5 181(5)
Ercelebi	2,0/6 207(9)
Taigel	2,0/3 182(9)
K.Hübner	1,5/3 216- 3
Linger	1,0/3 213(3)
Dupski	3,0/3 149(6)
A.Jedek	1,0/1 179- 2
N.Nieland	3,0/5 212- 4

Schönbuch II

Brausewetter	0,0/1 163- 6
Stein	5,0/6 155- 5
Barth	2,5/3 140(3)
Voß	1,0/5 196- 2
Röhm	1,0/3 217- 2
Manzeley	3,0/5 178(5)
Kramer	4,5/5 176(9)
H.Jauernig	2,0/5 209(5)
Bühl	1,0/1 146(1)
Rosenberger	0,5/5 246(5)

Kirchentellinsfurt II

Rapp	0,5/7 176- 6
Maier	2,0/5 177- 7
Schuster	0,0/1 177- 5
Nagel	1,0/6 210- 7
Backmund	1,0/5 200- 2
Hennig	0,0/3 216- 4
Löffler	1,0/2 188- 2
Emmenecker	1,0/5 214(7)
T.Günzle	1,0/1 186(1)
Wolter	2,5/4 203(4)

Ingo-Auswertung B-Klasse Staffel II

Pliezhausen II

Merkle	4,0/7 180- 6
Reichenecker	3,0/7 198- 7
Maliar	6,0/6 149- 5
Fröhlich	1,5/4 190- 4
Bayer	5,0/6 159- 6
Gentzelis	4,5/6 192- 1
Moll	4,0/6 191- 7
Ossas	0,5/4 236- 1
Fobke	1,0/1 188- 7

Tübingen VI

Berend	4,0/7 187-10
H.P.Schmid	3,5/5 167- 4
E.Schulz	3,5/7 193-11
Winter	4,0/4 165- 5
Fähr	1,0/5 169- 4
Burkhart	4,5/7 190- 1
Christophersen	4,5/7 201- 5
C.Steffgen	4,0/6 207- 1
Adler	2,0/2 182- 2

Ammerbuch IV

Skoda	2,5/8 189- 7
Eyth	6,0/8 182- 8
Kowalewski	2,0/7 197- 7
Aicheler	4,0/7 195- 7
G.Ziegler	3,0/6 201- 3
E.Stange	3,5/8 209- 6
Westphal	1,5/4 236- 3
Härlin	1,0/6 230- 6

SV Reutlingen IV

P.Mückl	5,5/6 165- 8
Reif	1,0/2 169- 4
Oster	1,0/3 197- 5
Hennig	2,0/5 202- 2
E.Klein	1,5/4 186- 3
Werner	2,0/4 204- 2
A.Mückl	1,5/5 208(5)
Scheurer	2,5/3 184- 4
Kliner	1,0/5 200- 5
Rapp	3,0/3 161(3)

Lichtenstein II

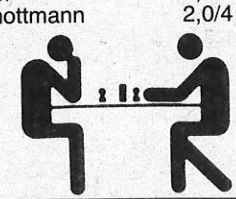
Bauer	3,0/7 181- 3
E.Preusch	0,0/4 158- 2
Goller	2,0/5 190- 4
Baisch	2,0/4 172- 4
Rueger	4,5/5 142(5)
Herrmann	0,0/2 204- 2
Lutz	2,5/4 177- 3
Müller	1,0/3 190- 2
Weißschuh	0,0/1 190- 3
Werz	1,0/2 194- 2
Ru.Frank	3,0/4 184- 3

Steinlach IV

Weber	0,5/3 211- 4
Queissner	s2,0/3 187- 6
Rühle	2,5/8 209(8)
Fausel	2,5/5 190(5)
Streib	0,5/6 216(6)
Lemcke	2,0/6 205(6)
Zieker	1,5/4 196(4)
Lutz	2,0/3 200(3)
Steinhilber	2,0/4 196(4)
Speidel	0,5/3 224(3)
Walter	1,0/1 133(1)
Ottmar	0,5/1 196(1)

Münsingen II

Thomschke	2,5/3 178- 5
R.Siegler	0,0/3 201- 4
Gut	1,0/2 207- 3
Bantel	2,0/4 183- 3
H.Sievers	1,5/4 194- 9
Dufke	0,0/1 244- 2
Saef	1,0/2 219(2)
Schottmann	2,0/4 183(4)



Ammerbuch

1.Pollach	122-19
2.Loy	128- 2
3.Engeser	130- 6
4.Schittenhelm	133-11
5.Förstner	140- 2
6.Schrempf	141-10
7.Schäffner	144(12)
8.Nüssle	148-14
9.Dalla Costa	149-18
10.F.Ziegler	150-12
11.Liebe-Harkort	154- 8
12.Uhl	155- 5
13.Haas	160-12
14.U.Köhler	160-11
15.Schorndorfer	163- 7
16.Rothmund	164-10
17.Cimerman	166- 8
18.K.Bürger	166- 5
19.W.Grölz	169- 2
20.J.Buck	175-10
21.Ziegner	175- 2
22.J.Köhler	179-11
23.Brändle	179- 9
24.Falkenberg	180- 6
25.C.Bräuning	181-10
26.C.Linnemann	181- 2
27.Eyth	182- 8
28.W.Bürger	182- 7
29.U.Stange	183- 6
30.D.Grölz	183- 4
31.Skoda	189- 7
32.Amann	189- 6
33.Heinz	192(5)
34.Sengle	194- 5
35.H.Buck	194- 4
36.Aicheler	195- 7
37.Kowalewski	197- 7
38.G.Ziegler	201- 3
39.E.Stange	209- 6
40.Ehleiter	215- 2
41.I.Linnemann	216- 6
42.Baur	217- 2
43.D.Borgemehn	217- 1
44.Härlin	230- 6
45.Stengelin	230- 4
46.Westphal	236- 3

BW Reutlingen

1.Schönwälder	116-14
2.Brien	118- 1
3.Weinmann-Braun	120- 7
4.Staiger	127- 6
5.Hoffmann	128- 8
6.Hornig	130- 16
7.Schlotterbeck	133- 8
8.Jäger	140- 8
9.M.Kunz	140- 7
10.A.Fritz	141-12
11.Eisele	141- 7
12.Tinneberg	142- 9
13.Mayer	144- 9
14.M.Fritz	147- 6
15.Kasparek	152(7)
16.Weisert	157- 5
17.Rieger	160(13)
18.Schomaker	181- 3
19.Kahsler	191- 2
20.Baur	191(11)
21.Ellinger	198- 9
22.Berroth	205(6)

Dettenhausen

1.Paulus	131- 4
2.Mohs	132- 3
3.K.Friedle	154-11
4.Krickemeyer	159-14
5.Stiegler	168- 4
6.V.Gigling	181-(5)
7.Dax	182- 2
8.D.Friedle	185- 7
9.R.Friedle	186- 4
10.Henke	190- 1
11.M.Gigling	194- 3
12.Vosseler	196- 3
13.A.Subiza	201- 2
14.Eberlein	205- 3
15.Labenski	206- 4
16.E.Subiza	215- 3
17.Greuling	218- 2
18.P.Künstle	229- 2

Dettingen

1.Altenhof	130- 7
2.Seynstahl	139- 3
3.E.Fritz	145- 4
4.Blank	148- 4
5.Hiller	150- 4
6.Högl	150- 4
7.A.Weible	153- 4
8.Kammerer	157(9)
9.Krohmer	162- 4
10.Hartmann	164(10)
11.Coconcelli	166- 9
12.R.Weible	166- 3
13.Switilek	167- 4
14.M.Notz	168- 4
15.A.Fritz	169- 4
16.Leibfahrt	173- 1
17.Nisius	175- 2
18.Schindel	180- 4
19.Engelbrecht	182(8)
20.R.Fritz	186- 4
Steinmeier	186- 4
22.S.Notz	190- 5
23.Putzke	192- 3
24.Lotterer	193- 3
25.Rohner	205- 4
26.Urschel	214- 2
27.Hauber	219- 3
28.Schwaigerer	228-(6)

Hohbuch

1.Kugel	111- 5
2.Leber	134- 5
3.Böhm	137-12
4.Laib	143- 8
5.R.Arndt	151- 7
6.Christian	154- 4
7.Socher	156- 7
8.Strecker	157- 2
9.Karl	161- 7
10.Baumgartner	167- 6
11.Schultheiß	168- 8
12.Hohlfeld	171- 4
13.G.Arndt	173- 3
14.Grunert	173(8)
15.Kögler	174- 8
16.Kirmis	176- 5
17.Frey	177- 4
18.Bartkowiak	182- 5
19.Rösch	183- 4
20.Stankiewicz	186- 6
21.Heusinger	187- 2
22.H.Munz	190- 7
23.Loth	191- 10
24.Mirabella	192- 4
25.F.Munz	192- 2
26.Kessler	195- 6
27.A.Munz	195- 5
28.Raithel	199- 2
29.Spallak	207- 3
30.Dietrich	215- 3

Kirchentellinsfurt

1.Bäuerle	118- 8
2.J.Berner	131-11
3.Ul.Berner	137- 9
4.Gebhardt	155- 6
5.Asch	159- 9
6.Pfäfflin	160-10
7.Baumgartner	162- 5
8.Rapp	176- 6
9.O.Berner	177- 7
Maier	177- 7
11.Schuster	177- 5
12.Löffler	188- 2
13.Backmund	200- 2
14.Uw.Berner	204- 4
15.Nagel	210- 7
16.Emmenecker	214(7)
17.Hennig	216- 4
18.Ledebuhr	243- 1

Lichtenstein

1.Hausmann	139- 7
2.H.Fink	142- 4
3.Rueger	142(5)
4.Druse	151- 6
5.Tröster	151- 5
6.Gorican	152- 1
7.Spohr	153- 7
8.E.Preusch	158- 2
9.Baldermann	159- 3
10.Blaurock	164- 5

11.G.Fink 167- 5
12.Schwenk 167- 5
13.Baisch 172- 4
14.Lutz 177- 3
15.Bauer 181- 3
16.Ru.Frank 184- 3
17.Goller 190- 4
18.Weißschuh 190- 3
19.K.Müller 190- 2
20.Ro.Frank 191- 3
21.Werz 194- 2
22.J.Preusch 203- 1
23.Herrmann 204- 6
24.Reiff 204- 1
25.Brandt 210- 1
26.J.Eissler 213- 5
27.R.Eissler 223- 2

Metzingen
1.P.Dietz 130- 2
2.E.Schulz 135- 9
3.M.Tscharotschkin 137-10
4.M.Skokanitsch 139-10
5.M.Dietz 146- 5
6.Franz 156- 7
7.E.Skokanitsch 157- 7
8.Harder 160- 8
9.Berkemer 165- 9
10.Keck 176- 4
11.Bachmann 180- 4
Wiedmann 180- 4
13.Helmik 191- 1

Münsingen
1.C.Sievers 143- 6
2.Bihler 145- 4
3.Ostertag 148- 9
4.Efinger 154- 1
5.Brändle 157- 5
6.Przybilski 176(17)
7.Thomschke 178- 5
8.G.Sievers 179-14
9.Bantel 183- 3
10.Reiff 188- 1
11.Morvai 190- 2
12.H.Sievers 194- 9
13.Reuschling 195- 4
14.Siegler 201- 4
15.Gut 207- 3
16.KH.Hirrle 213- 4
17.Dufke 244- 2

Pliezhausen
1.Dr.Hofmann 125- 5
2.Dr.Sappler 136- 7
3.Maliar 149- 5
4.Hanisch 157- 9
5.Rinderknecht 157- 8
6.Bayer 159- 6
7.Künstle 161- 4
8.Forschner 162- 9
9.Ziegler 167- 7
10.Widmann 168- 5
11.Bajer 178- 1
12.Zimmermann 178(7)
13.Merkle 180- 6
14.Schempp 180- 2
15.Gaubatz 183- 5
16.Fobke 188- 7
17.Fröhlich 190- 4
18.Moll 191- 7
19.Gentzelis 192- 1
20.Mohl 196- 3
21.Reichenecker 198- 7
22.Lutz 213- 1
23.Stadelmaier 214- 1
24.Schwaiger 233- 2
25.Ossas 236- 1
26.Warzecka 240- 1

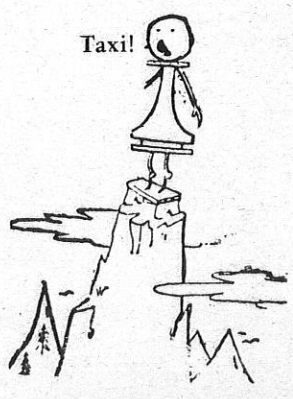
Pfullingen
1.Frolik 89-36
2.Benedde 92-33
3.D.Einwiller 95-33
4.Joksch 100-12
5.Henn 100-11
6.Nägele 105-16
7.B.Einwiller 108-24
8.Heller 112-15
9.Blöck 116- 8
10.Drexel 124-18
11.M.Nagelsdiek 129-20
12.Kull 130-16
13.Weipert 130-11
14.G.Kimmerle 132-11
15.Schuler 132-11
16.A.Fink 136- 8
17.Dohmel 138- 6
18.Stroinski 138- 2
19.K.Kimmerle 142-13
20.Zobel 143-14
21.W.Frommahn 146- 8
22.Dürr 147- 3
23.Renz 147- 2
24.H.Jenke 149- 9
25.Dupski 149(6)
26.E.Sautter 150-16
27.Gerakakis 154-11
W.Nieland 154-11
29.Walther 154(6)
30.U.Müller 155-10
31.T.Hübner 155- 8
32.Knödler 155- 5
33.Leuze 156- 4
34.Gaiser 156- 2
35.T.Fink 159- 6
36.Preissler 160-13
37.Walter 161- 5
38.Wieland 162- 6
39.J.Speier 163- 2
40.Stückle 164- 2
41.F.Sautter 166- 4
42.C.Nissle 167- 5
43.Schaber 170- 5
44.F.Speier 170- 2
45.T.Jenke 171- 7
46.J.Jedek 171- 4
47.Reiff 175- 1
48.Sivek 178(5)
49.A.Jedek 179- 2
50.Dors 181- 4
51.Iwantila 181(5)
52.Taigel 182(9)
53.Rehnelt 187- 4
54.P.Nissle 188(9)
55.Vasseur 190- 1
56.Lienau 202- 2
57.Konya 203- 5
58.F.Frommann 203- 3
59.Rogge 207- 1
60.Ercelebi 207(9)
61.P.Jaschik 208- 3
62.U.Nieland 212- 4
63.K.Hübner 216- 3

SV Reutlingen
1.Huff 125(15)
2.Tröge 128- 9
3.Nagel 132-13
4.Junginger 133-13
5.Betschinger 133- 6
6.Fleiner 144- 7
7.Ziese 146-10
8.Laade 147- 7
9.Mlinar 149- 8
10.Langer 149- 7
11.Jakobson 150-10
12.Schneider 151-11
13.Schlemminger 151-10
14.Stephani 152-10
15.Schwierskott 153- 7
16.Neuschwanger 154- 7
17.Baum 159- 3
18.Flohrs 164- 3
Staufenberger 164- 3
20.P.Mückl 165- 8
21.Rola 167- 7
22.Reif 169- 4
23.Bauch 169(12)
24.Pietsch 171- 6
25.Portscheller 172- 4
26.Schenk 173- 6
27.Aydin 176- 5
28.Hermann 177- 5
29.Fluck 177- 2
30.Hummel 180- 6
31.Rogat 183- 7
32.Scheurer 184- 4
33.Klein 186- 3
34.Oster 197- 5
35.Kliner 200- 5
36.Hennig 202- 2
37.Werner 204- 2
38.A.Mückl 208(5)

Rottenburg
1.Hohlfeld 91-21
2.Stritzelberger 108-13
3.Bepperling 124(7)
4.Krumrey 130- 9
5.Rohr 133- 8
6.Henkel 133- 6
7.Dornauf 134- 6
8.Mörsch 139-19
9.Koschella 140- 7
10.Graf 142- 6
11.Hunstock 142- 3
12.Riemann 144- 6
13.Kugler 145- 3
14.T.Kunz 147- 6
15.J.Müller 158- 5
16.Ernstberger 159(5)
17.Holzäpfel 160- 6
18.Ostermann 160(10)
19.Heberle 163- 5
20.Bohmkamp 163- 2
21.Grissenberger 165(18)
22.Neu 166- 5
23.Kohler 171- 3
24.Gaiser 194- 2
25.Brauchle 197- 1
26.Eissler 216- 3

Schönbuch
1.Macher 135(7)
2.Franz 143- 5
3.Eberhardt 143- 3
4.Dr.Buhr 144- 6
5.Stein 155- 5
6.Dr.Tobien 156- 1
7.Brausewetter 163- 6
8.Maurer 165-16
9.E.Jauernig 173- 3
Kaiser 173- 3
11.Kramer 176(9)
12.Manzeley 178(5)
13.Andresz 184(10)
14.M.Tobien 191-10
15.Voß 196- 2
16.H.Jauernig 209(5)
17.Röhm 217- 2
18.Rosenberger 246-(5)

Steinlach
1.Zieher 120- 3
2.Reihle 123- 8
3.Rogowski 124-11
4.Schmoll 132-13
5.Kovacic 133- 7
6.Oellinger 141- 7
7.Widmer 144(14)
8.Föll 146-12
9.Möck 147- 6
10.H.Werner 147- 5
11.Frey 149- 9
12.Pasch 149- 6
13.Rothfuss 150- 8
14.K.Schmid 153-10
15.W.Schmid 153- 2
16.Hoch 157- 7
17.Hoffmann 158- 6
18.Dumancic 159- 9
19.Weihing 162-(12)
20.Klar 167- 2
21.Schiker 168- 5
22.Weipert 174- 4
23.Kirchhoff 182- 5
24.Neugebauer 182(5)
25.Ruoff 185- 2
26.K.Schmidt 186- 3
27.Queissner 187- 6
28.Borchardt 188- 5
Buckenmaier 188- 5
30.Fausel 190(5)
31.J.Schulz 196- 4
32.Lemcke 205(6)
33.Rühle 209(8)
34.Weber 211- 4
35.W.Pid 213- 2
36.Rein 215- 3
37.Eckner 215- 1
38.Sartorius 216- 3
39.Streib 216-(6)

Tübingen
1.Hertzog 61-43
2.R.Bräuning 77-34
3.Frick 78-29
4.Meier 78-19
5.Hönsch 86-28
6.Trettin 95-41
7.Meyer-Cording 96-22
8.Ellinger 100-10
9.Nimtz 101- 29
10.Schlenker 104-46
11.Koppenhöfer 106-19
12.O.Schmidt 110-34
13.Egger 110-14
14.M.Werner 110- 5
15.Albulet 114-10
16.Moser 118-23
17.Schöffler 119- 7
18.Geiger 120-14
19.C.Schulz 120-13
20.Gieseler 123- 3
21.Goessler 125-11
22.Bräuner 126-21
23.Oehlmann 128-14
24.Voigt 131- 6
25.Wöll 133-12
26.K.Müller 133- 5
27.Wusch 134- 9
28.Lücke 135- 7
29.Kehrer 141- 8
Niefer 141- 8
31.Heckmann 141(9)
32.Köppl 143- 3
33.R.Schmid 143-(18)
34.Abokoumkin 148- 3
35.Fuchs 149-17
36.Al.v.Wysocki 150-13
37.Gesierich 150(9)
38.Domres 151- 4
39.Metze 153- 6
40.Bopp 154- 4
41.Reiser 154- 2
42.Bühler 156-11
43.Mende 156- 8
44.Krischok 157- 9
45.Scheel 157- 5
46.Weissig 158- 5
47.Ar.v.Wysocki 161- 5
48.Wohlfahrt 161- 4
49.Ritschek 162- 6
50.Winter 165- 5
51.Baradoy 167-10
52.HP.Schmid 167- 4
53.Fähr 169- 4
54.Klein 171-14
55.Waidele 171- 3
56.Liebich 173- 2
57.Stipp 177- 9
58.Wiehl 180-11
59.Reissmann 180- 3
60.M.Adler 182- 2
61.v.Kalckreuth 184- 1
62.Wettlaufer 185-11
63.Berend 187-10
64.v.Freytag 187- 2
65.Newen 189- 6
66.Pfeiffer 189- 5
67.Burkhart 190- 1
68.E.Schulz 193-11
69.Hellriegel 194- 5
70.Christophersen 201- 5
71.C.Steffgen 207- 1

FORTSETZUNG FOLGT